

Redaktion gesundheit.gv.at 2025

Tätigkeitsbericht

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz



Redaktion gesundheit.gv.at 2025

Tätigkeitsbericht

Autorinnen und Autor:

Stephan Fousek
Danielle Breissler
Karin Feldbauer
Kerstin Lehermayr
Alexandra Ramssl-Sauer
Nicole Resl

Unter Mitarbeit von:

Carina Gigler
Susanne Lehrner-Haberl

Projektassistenz:

Andrea Fallmann

Die in dieser Publikation dargelegten Inhalte stellen die Auffassungen der Autorinnen und des Autors dar.

Wien, im Jänner 2026

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Zitiervorschlag: Fousek, Stephan; Breissler, Danielle; Feldbauer, Karin; Gigler, Carina; Lehermayr, Kerstin; Lehrner-Haberl, Susanne; Ramssl-Sauer, Alexandra; Resl, Nicole (2026): Redaktion gesundheit.gv.at 2025. Gesundheit Österreich, Wien

Zl. P6/9/4560

Eigentümerin, Herausgeberin und Verlegerin: Gesundheit Österreich GmbH,
Stubenring 6, 1010 Wien, Tel. +43 1 515 61, Website: www.goeg.at

Dieser Bericht trägt zur Umsetzung der Agenda 2030 bei, insbesondere zum Nachhaltigkeitsziel (SDG) 3, „Gesundheit und Wohlergehen“, sowie zu den Unterzielen 3.1 bis 3.6 und 3.9.

Kurzfassung

Hintergrund

Das Gesundheitstelematikgesetz 2012 (GTeIG) sieht den Betrieb eines öffentlich zugänglichen Gesundheitsportals vor, das auch als Zugangportal zu ELGA und E-Health-Anwendungen fungiert. Diese Funktionen nimmt gesundheit.gv.at wahr, dessen Herausgeber das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz ist und dessen Redaktion an der Gesundheit Österreich GmbH angesiedelt ist. Auf gesundheit.gv.at werden den Bürgerinnen und Bürgern qualitätsgesicherte Informationen über das Gesundheitswesen und dessen Leistungen bereitgestellt. Ein Ziel des Gesundheitsportals ist, die Gesundheitskompetenz der Menschen zu fördern und dadurch ihre Mitwirkungs- und Entscheidungsmöglichkeiten in der Gesundheitsversorgung sicherzustellen. Es trägt im Rahmen des Zielsteuerungsvertrags 2024 bis 2028 zum operativen Ziel 4 „Optimierung der Patient:innenströme und -wege ‚digital vor ambulant vor stationär‘ [...]“, zum Ziel 11 „Anwendungen/Prozesse für digital unterstützte Versorgung bereitstellen und Innovationen managen“ und zum Ziel 15 „Stärkung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung“ bei.

Methoden

Die Qualitätskriterien des Herausgebers und die beiden Methodenhandbücher für die Themenbereiche „Krankheiten“ und „Gesund leben“ beschreiben, wie die Redaktion arbeitet und die Inhalte erstellt werden.

Ergebnisse

2025 verzeichnete das öffentliche Gesundheitsportal gesundheit.gv.at rund 8,6 Millionen Besuche. Am häufigsten werden Themen aus den Bereichen „Krankheiten“, „Gesund leben“ und „Diagnose & Labor“ angeklickt. Der Rückgang der Besuchszahlen bzw. „Klicks“ ab dem 3. Quartal 2024 setzte sich bis zum 3. Quartal 2025 fort. Im 4. Quartal 2025 stiegen die Besuchszahlen wieder an. Die Verfügbarkeit von KI-gestützten Onlinesuchfunktionen zeigt Auswirkungen auf die Besuchszahlen von gesundheit.gv.at. Maßnahmen zur Optimierung des Contents wurden definiert und konnten teilweise umgesetzt werden. Um den Wert und Nutzen von gesundheit.gv.at zu erhalten und auszubauen, sind – wie bereits im Tätigkeitsbericht 2023 und 2024 angesprochen – technische und inhaltliche Weiterentwicklungen notwendig.

Empfehlungen

Rasche Umsetzung von Maßnahmen zur Weiterentwicklung von gesundheit.gv.at

Schlüsselwörter

ELGA, E-Health, Gesundheitsinformation, Gesundheitskompetenz

Inhalt

Kurzfassung	III
Abbildungen	VI
Tabellen	VII
Abkürzungen	VIII
1 Einleitung	1
1.1 Ziel und Angebote von gesundheit.gv.at	1
1.2 Organisation und Finanzierung	2
1.3 Exkurs: Umfrage zu Onlinegesundheitsinformationen	2
2 gesundheit.gv.at: Zahlen und Fakten	4
2.1 Entwicklung der Userzahlen	4
2.2 Entwicklung der Akquisitionskanäle	8
2.3 Exkurs: Wirkung KI-gestützter Suchmaschinen auf den Traffic	8
2.4 Performanceanalyse	9
2.5 Content-Entwicklung	10
2.6 Häufig nachgefragte Themenbereiche	11
3 Redaktion: Team, Aufgabenverteilung und Prozesse	15
3.1 Mitarbeiter:innen der Abteilung Redaktion Gesundheitsportal	15
3.2 Rollen und Aufgabenverteilung	15
3.3 Redaktionsprozesse	17
4 Redaktionsbetrieb	18
4.1 Arbeitsplan	18
4.1.1 Qualitätssicherung/Aktualisierung	18
4.1.2 Neue Inhalte	19
4.1.3 Videos, Fotos, Links	20
4.1.4 Newsletter	21
4.1.5 Ungeplante Arbeiten	21
4.1.6 Reporting	22
4.2 Weitere Redaktionsarbeiten	22
4.2.1 SEO-Maßnahmen	22
4.2.2 Einsatz von KI testen	22
4.2.3 Mein Wegweiser	23
4.2.4 Microsites auf dem Gesundheitsportal	23
4.2.4.1 Österreichisches Suizidpräventionsportal	24
4.2.5 ELGA und e-Impfpass	26
4.2.6 Laborwerte-Tabelle	27
4.2.7 Informationen zum Thema Impfen	27
4.2.8 Plattform Arzneimittelsicherheit	27
4.2.9 Plattform Klinische Studien in der Onkologie	28
4.2.10 Einbindung von Selbsthilfegruppen	28
4.2.11 Feedback	28
4.2.12 Content-Syndizierung	29
4.2.13 Öffentlichkeitsarbeit	29
4.3 Qualitätssicherung, Methoden, Expertenprüfung	29
4.4 Inhaltspartner und Kooperationen	29

4.5	Zusammenarbeit mit BMASGPK und BRZ	30
4.6	Mitarbeit beim Projekt: Zertifizierung von Anbietern Guter Gesundheitsinformationen	30
5	Ausblick.....	32
5.1	Arbeitsplanung 2026.....	32
5.2	Weiterentwicklung von gesundheits.gv.at	33
	Literatur.....	34
	Anhang 1: Arbeitsfortschrittsbericht 2025	35

Abbildungen

Abbildung 1: Entwicklung der Userzahlen (eindeutige Besucher:innen) auf gesundheit.gv.at pro Jahr seit dem Launch 2010 bis Ende Dezember 2025.....	4
Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der eindeutigen Besucher:innen und jener der Besuche auf gesundheit.gv.at im Jahr 2025 (1. bis 4. Quartal)	5
Abbildung 3: Auswertung der verwendeten Geräte 2025	6
Abbildung 4: Verteilung der Besuche auf Länder 2025	7
Abbildung 5: Content-Auswertung 2025 nach Themenbereichen.....	11
Abbildung 6: Am häufigsten nachgefragte Themenbereiche 2025 (eindeutige Seitenansichten).....	12
Abbildung 7: Topthemen im Bereich Krankheiten 2025 (eindeutige Seitenansichten)	13
Abbildung 8: Topthemen im Bereich Gesund leben 2025 (eindeutige Seitenansichten).....	14
Abbildung 9: Seitenansichten SUPRA-Microsite 2025	25
Abbildung 10: SUPRA-Microsite: Seitenansichten pro Jahr seit 2018 bis Ende Dezember 2025.....	25
Abbildung 11: ELGA-Informationsseiten: Eindeutige Seitenansichten Jänner bis Dezember 2025 und pro Jahr 2014 bis 2025	26

Tabellen

Tabelle 1: Tätigkeiten und thematische Schwerpunkte der Mitarbeiterinnen und des Mitarbeiters im Jahr 2025	16
Tabelle 2: Aktualisierungsprozess.....	19

Abkürzungen

AGES	Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
AG GGI	Arbeitsgruppe Gute Gesundheitsinformation
AI	Artificial Intelligence
ARGE	Arbeitsgemeinschaft
AUVA	Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
BMASGPK	Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
BRZ	Bundesrechenzentrum
bzw.	beziehungsweise
CMS	Content-Management-System
d. h.	das heißt
e	elektronisch
EEAT	Experience, Expertise, Authoritativeness and Trustworthiness
eHVD	eHealth-Verzeichnisdienst
ELFI	Elektronisches Leistungs- und Formularinformationssystem
ELGA	elektronische Gesundheitsakte
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EVI	evidenzbasierte Informationen
exkl.	exklusive
FGÖ	Fonds Gesundes Österreich
GBR	Gesundheitsberuferegister
GE	Generative Engines
GEO	Generic Engine Optimization
ggf.	gegebenenfalls
GHP	Gesundheitsportal
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GÖG	Gesundheit Österreich GmbH
GTelG	Gesundheitstelematikgesetz
IAMEV	Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung
IT	Informationstechnologie
KI	künstliche Intelligenz
LL	Leichter Lesen
ÖKUSS	Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe
ÖPGK	Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz
ÖSB	Österreichischer Schwerhörigenbund Dachverband
PM	Personenmonate
PVE	Primärversorgungseinheit
RIS	Rechtsinformationssystem
RSS	really simple syndication
SE	Search Engines
SEO	search engine optimization (Suchmaschinenoptimierung)
SUPRA	Suizidprävention Austria
u. a.	unter anderem
URL	uniform resource locator
VIZ	Vergiftungsinformationszentrale
z. B.	zum Beispiel

1 Einleitung

Das Gesundheitstelematikgesetz 2012 (GTeIG) sieht in § 12a den Betrieb eines öffentlich zugänglichen Gesundheitsportals vor. Dieses ist seit 13. Jänner 2010 unter gesundheitsportal.at und gesundheitsportal.at online, mit seiner Redaktion ist die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) vom BMASGPK beauftragt. Das Gesundheitsportal ist darüber hinaus Zugangsportale zu ELGA und E-Health-Anwendungen (siehe § 23 GTeIG 2012). Seit 2. Jänner 2014 ist das ELGA-Portal über das Gesundheitsportal erreichbar. Die ELGA-Infrastruktur ist auch die technische Basis für die E-Health-Anwendung e-Impfpass.

1.1 Ziel und Angebote von gesundheitsportal.at

Das Ziel des Gesundheitsportals ist, qualitätsgesicherte, objektive und allgemein zugängliche gesundheitsbezogene Informationen und Dienste bereitzustellen. Das Gesundheitsportal bietet Gesundheitsinformationen, die persönliche Gesundheitsentscheidungen unterstützen können, und leistet einen Beitrag zum Gesundheitsziel 3 der Gesundheitsziele Österreich, *Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung stärken*. Es trägt im Rahmen des Zielsteuerungsvertrags 2024 bis 2028 zum operativen Ziel 4 „Optimierung der Patient:innenströme und -wege, digital vor ambulant vor stationär“ [...], zum Ziel 11 „Anwendungen/Prozesse für digital unterstützte Versorgung bereitstellen und Innovationen managen“ und zum Ziel 15 „Stärkung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung“ bei.

Das Angebot umfasst:

- **Gesund leben:** Informationen zu Gesundheitsförderung, u. a. zu den Themen Bewegung, Ernährung, Psyche und Seele, Gesundheitsvorsorge, Gesunde Lebenswelten, Umwelt & Gesundheit, Eltern & Kind, Gesund im Alter etc.
- **Krankheiten:** Informationen über Prävention, Diagnose- und Behandlungsmethoden, Nachsorge etc.
- **Diagnose & Labor:** allgemeine Informationen zu Laboruntersuchungen, Laborwerte-Tabelle, gruppiert nach Organen, Krankheiten etc. und Informationen zu weiteren Untersuchungsmethoden
- **Gesundheitsleistungen:** Informationen zur Gesundheitsversorgung und zum Gesundheitswesen, u. a.:
 - **ELGA** (e-Medikation, e-Befund und e-Impfpass), **Log-in** zu den Anwendungen „ELGA-Portal“ und eHVD-Webservice
 - **Primärversorgung**
 - **Gesundheitsberufe**, Gesundheitsberuferegister
 - **Stammzellregister**
 - **Patientenrechte**

- **Lexikon zu Medizin/Gesundheit**
- **Services:** Beratung & Hilfe (Angebote zu verschiedenen Gesundheitsfragen), Broschüren & Downloads, Gesundheitssuchen (Suche nach Gesundheitsdiensteanbieterinnen und -anbietern) und weitere Serviceangebote, z. B.
 - **Professional:** IT-Services, Plattform Klinische Studien in der Onkologie etc.
 - **Leichter Lesen:** Texte in einfacher Sprache
 - **Quiz, Videos**
 - **Kontaktstelle Patientenmobilität**
 - **Meine Gesundheit@EU**

1.2 Organisation und Finanzierung

Die redaktionelle Betreuung von gesundheit.gv.at erfolgt in der Abteilung Redaktion Gesundheitsportal an der GÖG (siehe Kapitel 3). Die Finanzierung der Redaktion Gesundheitsportal erfolgte 2025 über die Leistungsanweisung des BMASGPK und eine Kofinanzierung durch den Fonds Gesundes Österreich (FGÖ).

Mitarbeiter:innen der Abteilung Redaktion Gesundheitsportal arbeiteten zudem an Projekten mit, die mit dem Gesundheitsportal in Zusammenhang stehen, jedoch in anderen Abteilungen angesiedelt sind. Diese Projekte sind: Connecting Austria to the European eHealth Digital Service Infrastructure (AT-eHDSI) – ePrescription, Austria MyHealth@EU (AMHEN), eHealth-Servicestelle (eHEAST), Portalservices Errichtung 2025, Nationale Kontaktstelle für grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung, Koordination der Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK) und laufende Aktivitäten zu Gesundheitskompetenz, Maßnahmen zur Entwicklung gesundheitsfördernder Körper(-selbst-)bilder, Krebsrahmenprogramm und Qualitätssicherung im niedergelassenen Bereich 2025.

Der vorliegende Bericht fasst die Arbeiten der Redaktion Gesundheitsportal im Jahr 2025 im Rahmen der Leistungsanweisung zusammen und bietet einen Ausblick auf die Projektvorhaben im Jahr 2026.

1.3 Exkurs: Umfrage zu Onlinegesundheitsinformationen

Qualitätsgesicherte Gesundheitsinformationen im Internet bzw. Gesundheitsportale sind nach wie vor eine häufig genutzte Informationsquelle für die Bevölkerung. Dies zeigt u. a. eine bundesweite Onlinebefragung zu Onlinediensten als Informationsquellen in Gesundheitsfragen, die im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz von der Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) 2025 durchgeführt wurde. Zentrale Ergebnisse:

- 89 Prozent der Befragten haben bereits gezielt online nach Gesundheitsinformationen gesucht.

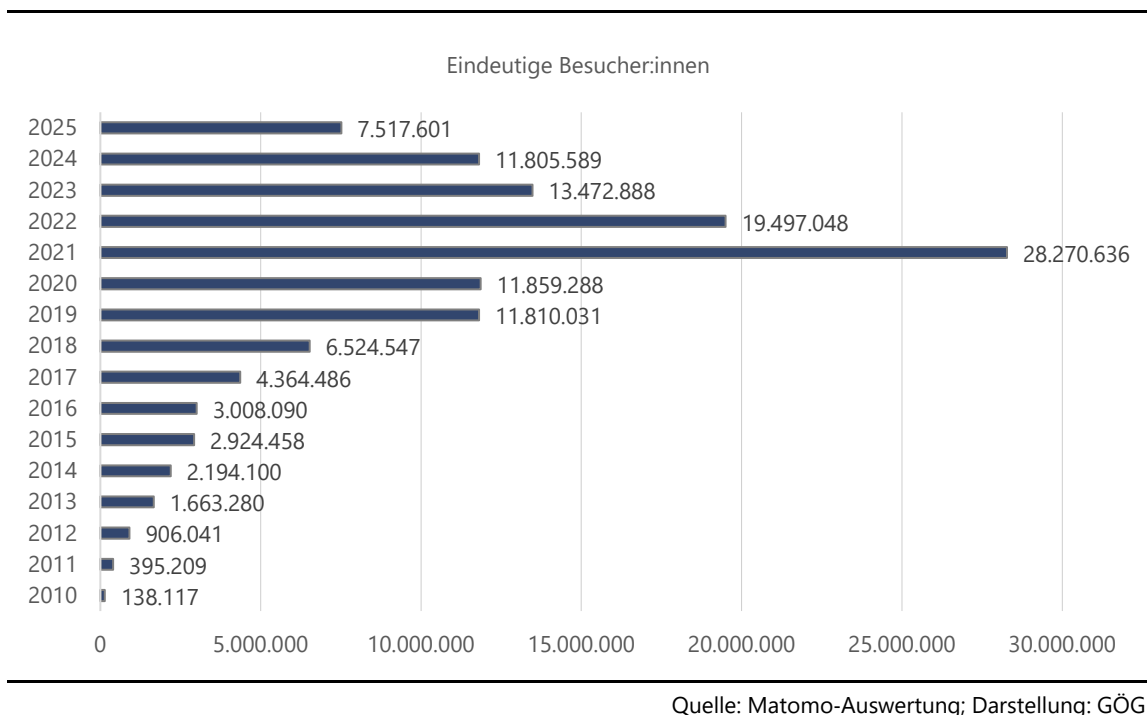
- Die am häufigsten genutzten Kanäle sind Suchmaschinen (97 %), gefolgt von Gesundheitsportalen wie [gesundheit.gv.at](https://www.gesundheit.gv.at) oder [gesundheitsinformation.de](https://www.gesundheitsinformation.de) (85 %), KI-Chatbots (59 %), sozialen Medien (56 %) und Messengerdiensten (54 %).
- Gesundheitsportale genießen unter diesen Kanälen das höchste Vertrauen, soziale Medien bilden das Schlusslicht (Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz).

2 gesundheit.gv.at: Zahlen und Fakten

2.1 Entwicklung der Userzahlen

Auf den Webseiten von gesundheit.gv.at wurden im Jahr 2025 rund 7,5 Millionen **eindeutige Besucher:innen**¹ bzw. rund 8,6 Millionen **Besuche**² gezählt. Im Vorjahr 2024 waren es rund 11,8 Millionen eindeutige Besucher:innen bzw. rund 12,9 Millionen Besuche gewesen. Die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer** betrug 2025 eine Minute und 45 Sekunden (plus 14 % im Vergleich zu 2024) mit durchschnittlich 2,4 **Aktionen** pro Besuch (Seitenansichten, Downloads, interne Suchen etc.; plus 9 % gegenüber 2024). Die nachfolgende Abbildung 1 zeigt die Entwicklung der Anzahl eindeutiger Besucher:innen in einer Zeitreihe (seit dem Launch 2010).

Abbildung 1: Entwicklung der Userzahlen (eindeutige Besucher:innen) auf gesundheit.gv.at pro Jahr seit dem Launch 2010 bis Ende Dezember 2025



¹ **eindeutige Besucher:innen** (Unique User): Jede Benutzerin und jeder Benutzer wird nur einmal gezählt, auch wenn sie/er die Website mehrmals besucht hat.

² **Besuche**: Ruft ein:e Besucher:in zum ersten Mal die Website auf oder sind im Falle eines neuerlichen Besuchs der Website seit seinem oder ihrem letzten Seitenaufruf mehr als 30 Minuten vergangen, wird dies als ein Besuch gewertet.

Die Besuchszahlen gingen ab dem 3. Quartal 2024 zurück, wahrscheinlich aufgrund eines Updates im Google-Suchmaschinenalgorithmus. Dieser Trend setzte sich auch bis zum 3. Quartal 2025 fort. Im 4. Quartal 2025 stiegen die Besuchszahlen wieder an (siehe Abbildung 2).

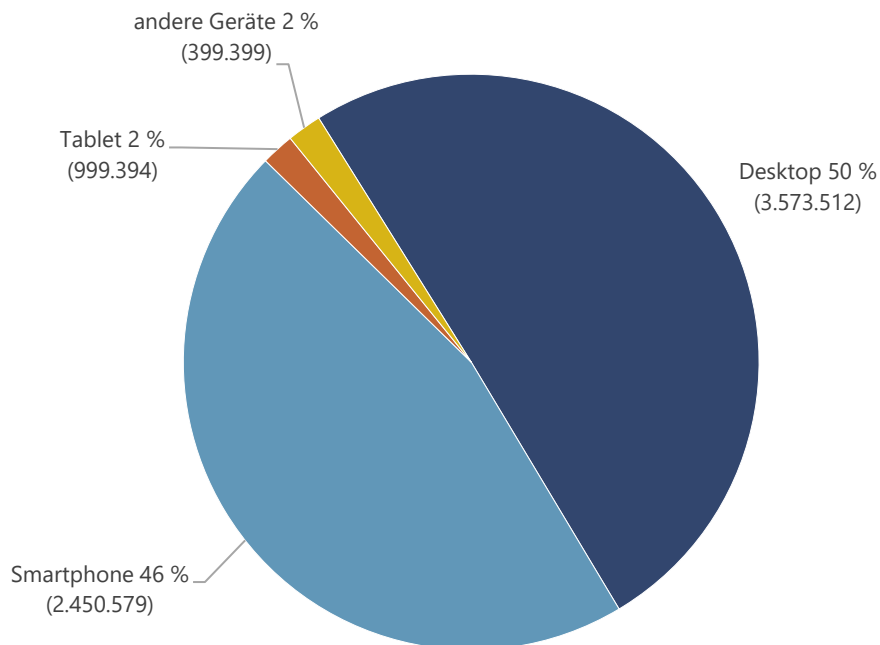
Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der eindeutigen Besucher:innen und jener der Besuche auf gesundheit.gv.at im Jahr 2025 (1. bis 4. Quartal)



Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

Eine Auswertung der **verwendeten Geräte** zeigt: 2025 kamen 50 Prozent der Besuche von Desktops, 46 Prozent von Smartphones und rund 4 Prozent von Tablets und anderen Geräten (Abbildung 3).

Abbildung 3: Auswertung der verwendeten Geräte 2025

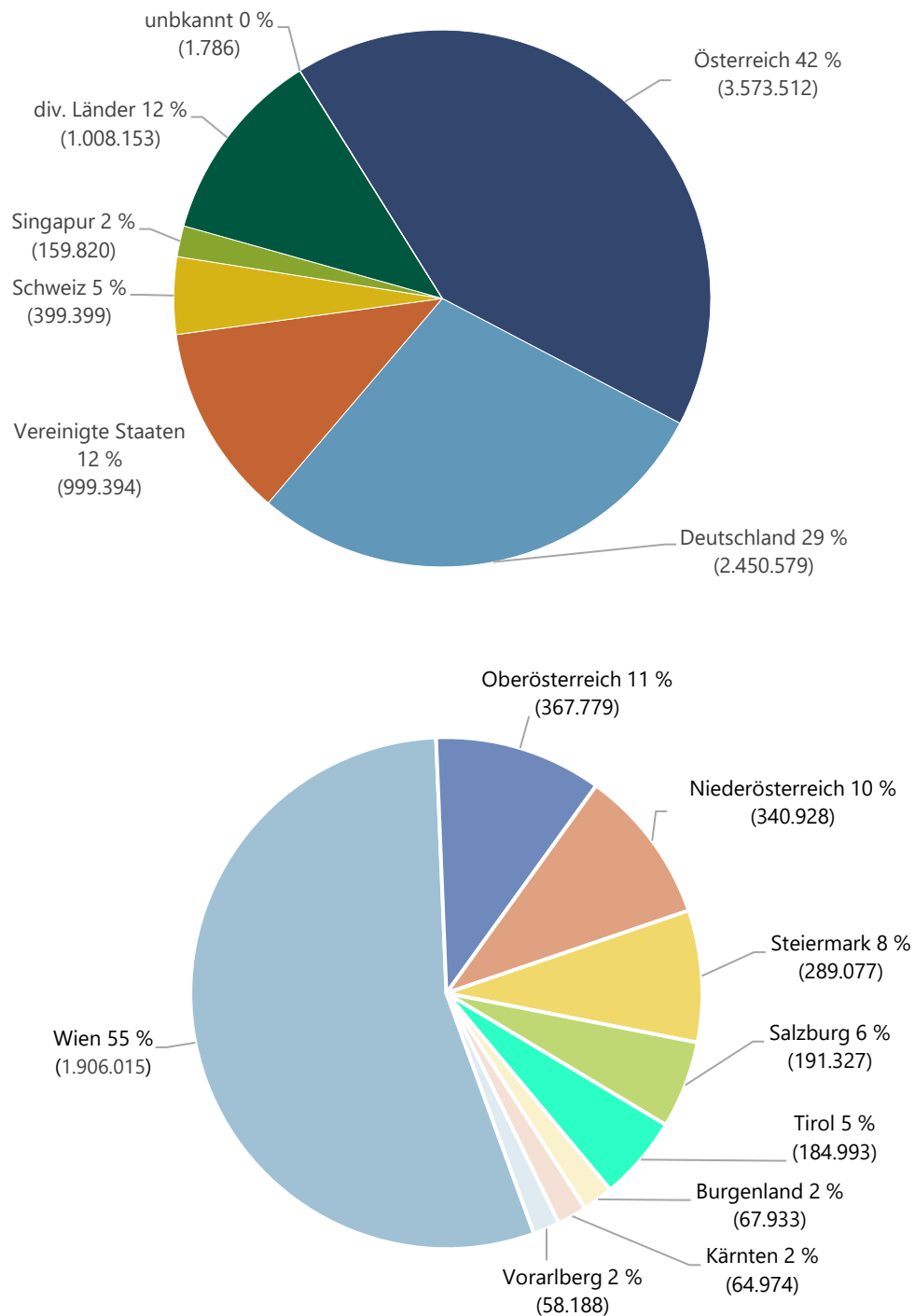


Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

Eine Auswertung der **Länderzuordnung** der Besuche zeigt folgende Ergebnisse (Abbildung 4): 2025 erfolgten rund 42 Prozent der Besuche aus Österreich (2024: 41 %), 29 Prozent aus Deutschland (2024: 44 %) und 5 Prozent aus der Schweiz (2024: 6 %). Aus den USA kamen 12 Prozent der Besuche, das bedeutet einen starken Anstieg im Vergleich zu 2024 (3 %).

Die Auswertung der **Besuche aus Österreich** aufgeteilt auf neun Bundesländer zeigt Abbildung 4 unten. Die Prozentanteile blieben im Vergleich zu 2024 gleich.

Abbildung 4: Verteilung der Besuche auf Länder 2025



Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

2.2 Entwicklung der Akquisitionskanäle

Der Traffic von gesundheit.gv.at – also die Besuche und Seitenaufrufe – stammt, wie bei jeder Website, von unterschiedlichen Quellen bzw. Kanälen. Der Begriff Akquisition beschreibt in diesem Kontext, wie Nutzer:innen auf eine Website gelangen und welche Informationskanäle sie dabei verwenden.

Rund 40 Prozent der Besuche auf gesundheit.gv.at erfolgten 2025 über **direkte Zugriffe** (Seitenaufrufe, Klicks) auf die Domain gesundheit.gv.at (2024: rund 26 %).

Rund 57 Prozent kamen 2025 über eine **Suchmaschine** (organische Suche) (2024: rund 72 %). Rund 90 Prozent erfolgten 2025 über die Suchmaschine Google, 4,4 Prozent über Bing (2024: 276.200 %), 2,1 Prozent über DuckDuckGo, 1,7 Prozent über Ecosia, der Rest über andere Suchmaschinen oder Suchwerkzeuge (Auswertung Matomo).

Von Links aus **anderen Websites** kamen 2025 rund 3 Prozent der Besuche auf gesundheit.gv.at (2024: 2,1 %).

Aus **sozialen Netzwerken** stammten nur sehr wenige Besuche (2025: insgesamt 3.791).

Die **Besuche von KI-gestützten Suchmaschinen** auf Inhalte von gesundheit.gv.at dürften stark ansteigen. Eine genaue Zuordnung der Daten zu KI-gestützten Suchmaschinen für 2025 war mit dem verfügbaren Statistiktool Matomo nicht möglich. Sie soll 2026 möglich sein. Dabei werden nur Seitenaufrufe erfasst, wenn auf einen Link in einer KI-generierten Antwort geklickt wird.

2.3 Exkurs: Wirkung KI-gestützter Suchmaschinen auf den Traffic

Die Verfügbarkeit von KI (künstlicher Intelligenz) und LLM (Large Language Models) hat Auswirkungen auf das Suchverhalten und den Traffic von Onlineportalen. Diese Entwicklung zeigt sich auch beim Traffic von gesundheit.gv.at. KI-gestützte Suchmaschinen wie ChatGPT, OpenAI, Perplexity, Copilot oder der KI-Modus von Google werden zunehmend von Nutzer:innen und Nutzern verwendet, um Informationen zu finden oder Antworten auf ihre Fragen zu bekommen. Oft liefern KI-gestützte Suchmaschinen – sogenannte Generative Engines (GE) – ausformulierte Antworten, z. B. Google AI Overview. Für Nutzer:innen ist es meist nicht mehr notwendig, auf einen Suchergebnislink zu einer Webseite zu klicken.

Eine gute Sichtbarkeit von Webseiten in herkömmlichen Suchmaschinen – auch als Search Engines (SE) bezeichnet – ist nach wie vor eine wichtige Voraussetzung, damit Informationen von den Nutzer:innen und Nutzern gefunden und genutzt („angeklickt“) werden. Viele Kriterien für eine gute Sichtbarkeit des Contents sind auch für GE relevant.

Das bedeutet: Damit der Content von gesundheit.gv.at bei möglichst vielen User:innen ankommt, ist sowohl SEO (Search Engine Optimization) als auch GEO (Generic Engine Optimization) wichtig.

Dies empfiehlt die Firma Improove in ihrer SEO-Performanceanalyse für gesundheits.gv.at. Für Gesundheitsinformationsportale wie gesundheits.gv.at sind die sogenannten EEAT-Kriterien ein zentraler Bestandteil der Qualitätsbewertung durch klassische und KI-gestützte Suchmaschinen – und somit auch für die Sichtbarkeit eines Contents. EEAT steht für Experience (Erfahrung), Expertise (Fachwissen), Authoritativeness (Autorität) und Trustworthiness (Vertrauenswürdigkeit). Diese Kriterien werden von der Fachredaktion von gesundheits.gv.at in der redaktionellen Arbeit laufend berücksichtigt.

2.4 Performanceanalyse

Für das Jahr 2024/2025 führte die Firma Improove eine SEO-Performanceanalyse von gesundheits.gv.at für die Suchmaschine Google durch. Der sogenannte Suchmaschinentrffic umfasst die Anzahl von Suchergebnissen („Impressions“) und die Anzahl der Besuche, die durch Anklicken von Suchergebnissen auf die Website kommen („Klicks“). Im Analysezeitraum von 1. August 2024 bis 31. Juli 2025 wurden 190 Millionen „Impressions“³ und 4,36 Millionen „Klicks“⁴ gezählt (Auswertung Google Search Console).

Seit der Einführung KI-gestützter Antwortboxen bei Google im April 2025 (Google AI Overview) sinken die Klicks, die Impressions bleiben stabil – laut Improove ein Zeichen dafür, dass KI-Antworten klassische Suchklicks zunehmend ersetzen. Die SEO-Performanceanalyse bestätigt, dass der Rückgang der Besucherzahlen stark mit der zunehmenden Verwendung von KI-gestützten Suchmaschinen (Generative Engines) zusammenhängt.

Die Performanceanalyse hat in zahlreichen Bereichen Handlungsbedarf aufgezeigt, um den Wert bzw. Traffic von gesundheits.gv.at zu erhalten und aktuelle Entwicklungen zu SEO und GEO zu adressieren. Verbesserungsmöglichkeiten für den Traffic ergeben sich aus dem Ausbau von EEAT-Kriterien. Ein Ausbau wird durch die Möglichkeiten des Content-Management-Systems (CMS), die Content-Formate und die technische Umsetzung geprägt und teilweise beschränkt. Auch die verfügbaren Redaktionsressourcen spielen eine Rolle. Im Fokus der Verbesserungsvorschläge steht immer eine hohe Nutzerfreundlichkeit des Contents und des Gesundheitsportals insgesamt.

Beispiele für Verbesserungsmöglichkeiten:

- Ausbau von (animierten) Erklärgrafiken bzw. -videos
- Quellenangaben direkt beim Text
- Aktualisierung der Qualitätskriterien
- Wartung der Seiten zur Optimierung des Crawling-Budgets, Löschen von Seiten ohne relevanten Content, z. B. Linkresolution-Seiten, Weiterleitungen oder „Not found“-Seiten.
- Ausbau der Nutzung von Content für soziale Medien

³ **Impressions:** bezeichnet die Anzahl der Nutzer:innen, denen die eigenen Webseiten bei einer Google-Suche als Suchergebnis ausgespielt werden. Eine „Impression“ wird auch gezählt, wenn die Webseite auf einer hinteren Suchergebnisseite ausgespielt wird.

⁴ **Klicks:** bezieht sich darauf, wie viele Nutzer:innen in den Google-Suchergebnissen auch wirklich auf die eigenen Seiten klicken

Hinweis: Die Verbesserungsvorschläge zu den EEAT-Kriterien decken sich teilweise mit den voraussichtlich geplanten Kriterien eines Qualitätszertifikats (siehe Kapitel 4.6).

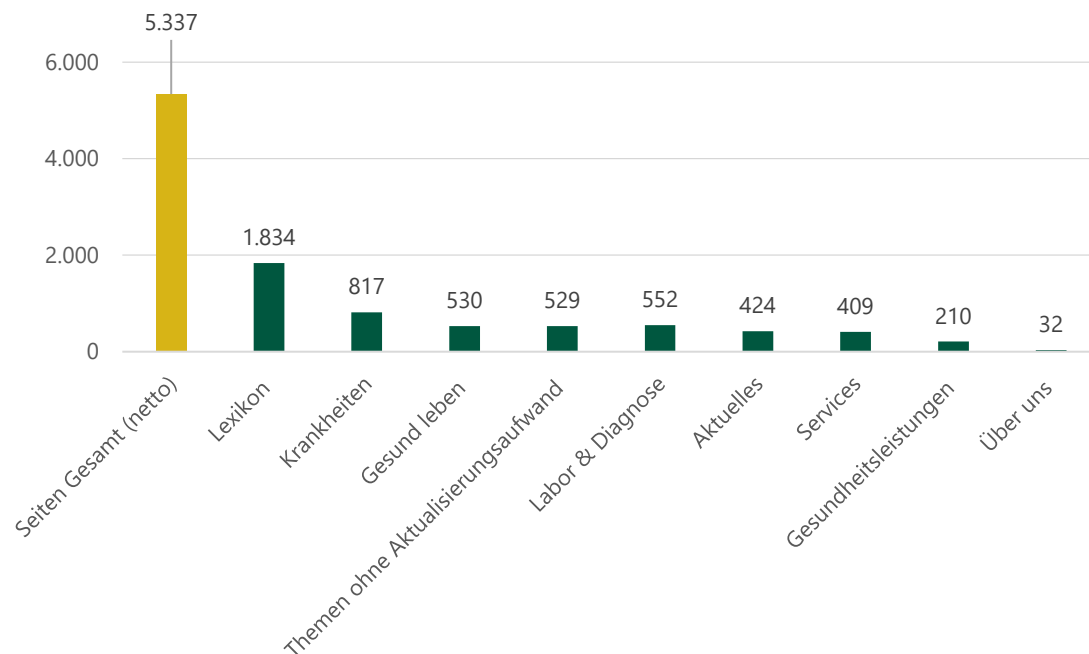
Die 2025 durchgeführten SEO-Maßnahmen der Redaktion sind unter Kapitel 4.2.1 beschrieben.

2.5 Content-Entwicklung

Der Schwerpunkt der Redaktionsarbeit lag wie in den Vorjahren auf der Qualitätssicherung/Aktualisierung bestehender Inhalte entsprechend den Qualitätskriterien des Herausgebers. Eine limitierende Größe für den inhaltlichen Umfang des Portals sind die Redaktionsressourcen. Neue Themen wurden nur in geringem Umfang bearbeitet und veröffentlicht.

Im Zuge der Qualitätssicherung/Aktualisierung achtet die Redaktion auf leichte Verständlichkeit der Informationen. Zudem wurden auch 2025 zahlreiche Artikel zusammengelegt und Landingpages aufgelöst. Bei der Zusammenlegung mehrerer Artikel zu einem Artikel werden die Informationen gestrafft und, wenn möglich, gekürzt. Durch die Zusammenlegung wurden viele der aktualisierten Artikel umfangreicher, die Navigation wurde jedoch insgesamt einfacher. Um bei Suchmaschinen weiterhin mit den Themen ein gutes Ranking zu erhalten, wurden aufgelöste Artikel nicht vom Server genommen, sondern zum jeweiligen Hauptartikel weitergeleitet. Ende 2025 waren 5.337 Content-Seiten online (2024: 6.088 Content-Seiten) – exkl. SEO-Weiterleitungen, Fehlerseiten, Footer, Header, RSS-Seiten u. a.). Die Aufteilung des Contents auf die Themenbereiche zeigt Abbildung 5.

Abbildung 5: Content-Auswertung 2025 nach Themenbereichen



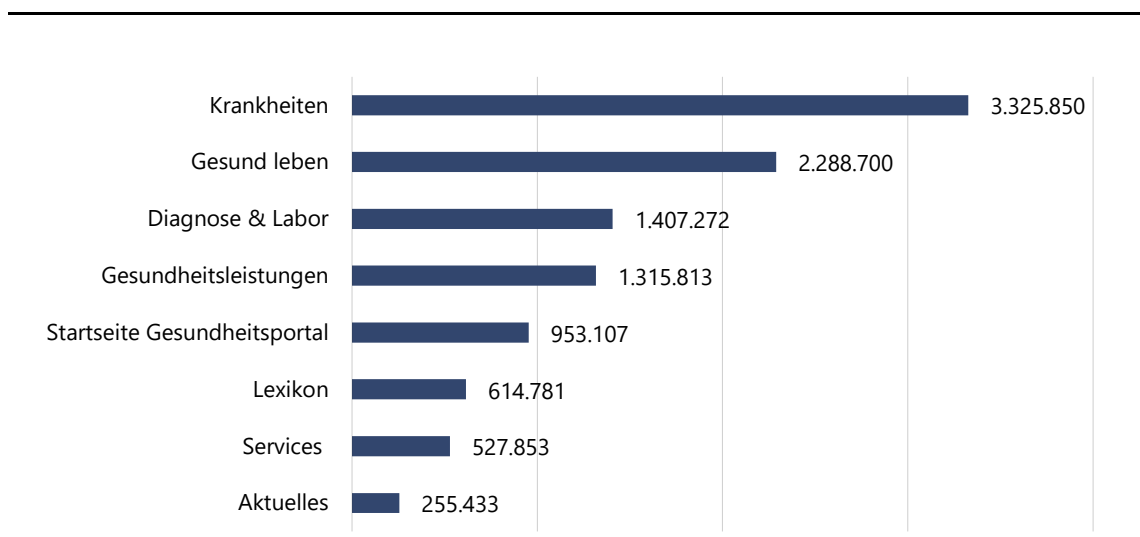
Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

2.6 Häufig nachgefragte Themenbereiche

Die Entwicklung der am häufigsten nachgefragten Themenbereiche auf gesundheit.gv.at im Jahr 2025 präsentiert sich im Vergleich zu 2024 folgendermaßen:

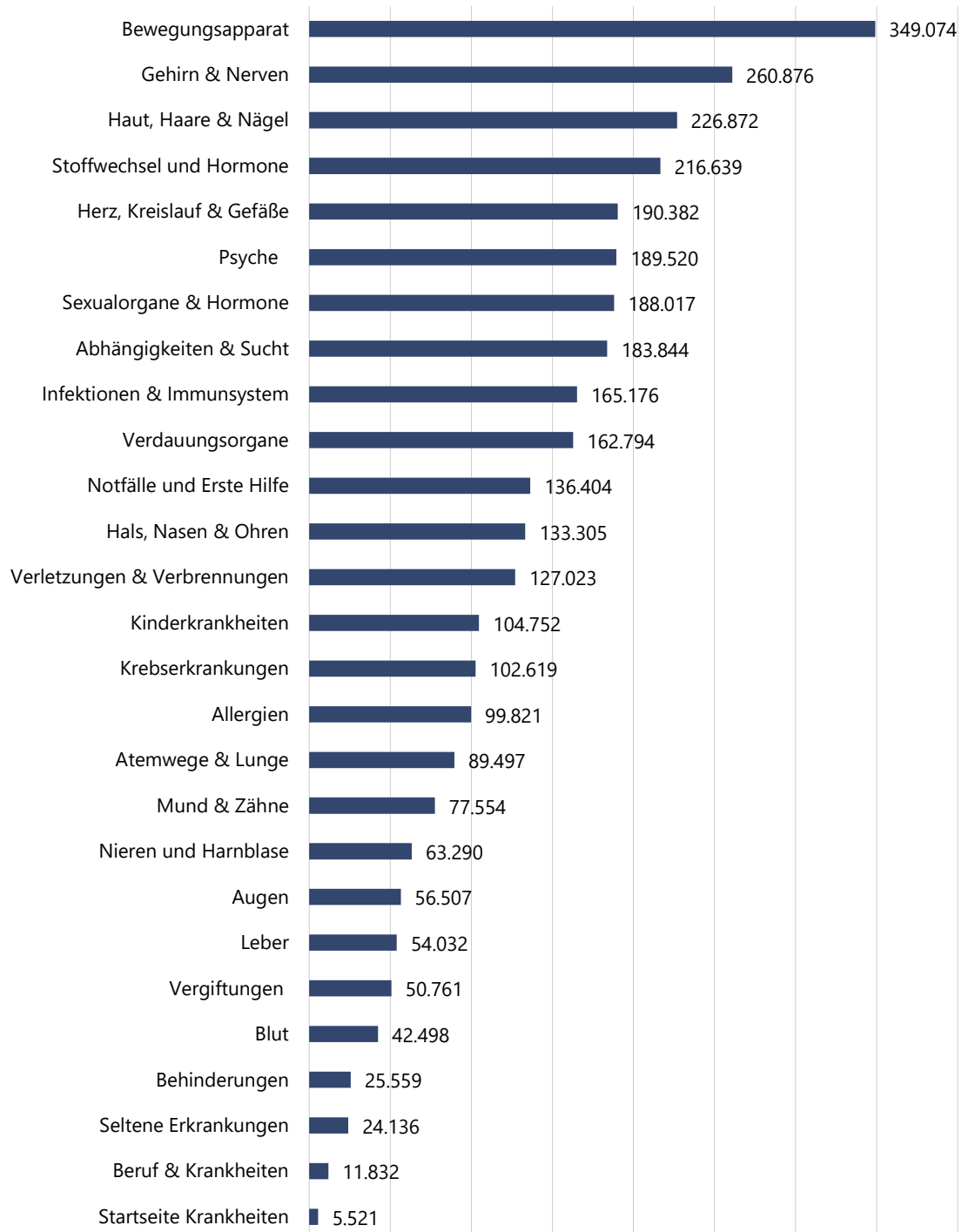
- **Startseite Gesundheitsportal:** 953.107 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 1.357.289
- **Krankheiten:** 3.325.850 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 5.822.717
- **Gesund leben:** 2.288.700 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 2.991.432
- **Diagnose & Labor:** 1.407.272 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 2.384.560
- **Gesundheitsleistungen:** 1.315.813 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 1.561.126
- **Lexikon:** 614.781 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 738.029
- **Services:** 527.853 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 528.345
- **Aktuelles:** 255.433 eindeutige Seitenansichten; **Vorjahr:** 269.176

Abbildung 6: Am häufigsten nachgefragte Themenbereiche 2025 (eindeutige Seitenansichten)



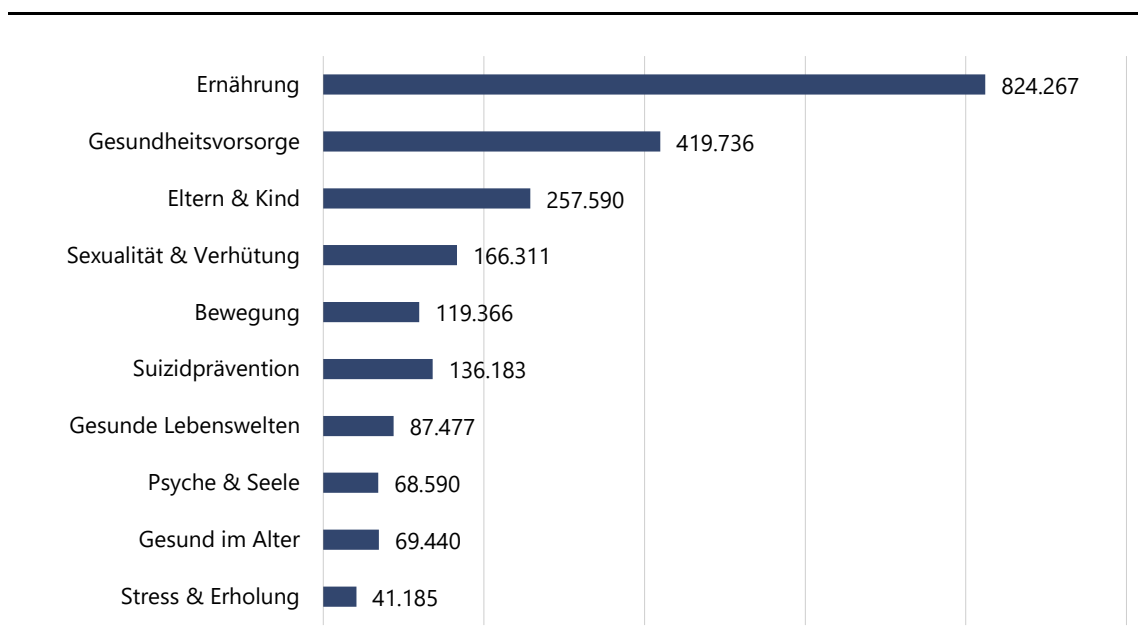
Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

Abbildung 7: Tophemen im Bereich Krankheiten 2025 (eindeutige Seitenansichten)



Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

Abbildung 8: Topthemen im Bereich Gesund leben 2025 (eindeutige Seitenansichten)



Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

3 Redaktion: Team, Aufgabenverteilung und Prozesse

3.1 Mitarbeiter:innen der Abteilung Redaktion Gesundheitsportal

Die Abteilung „Redaktion Gesundheitsportal“ bestand 2025 aus acht ständigen Mitarbeiterinnen und einem ständigen Mitarbeiter. Mit Dezember 2025 waren rund 6,5 Vollzeitäquivalente inklusive Projektassistenz in der Abteilung tätig. Damit wurden die Arbeiten der Redaktion Gesundheitsportal im Rahmen der Leistungsanweisung und der FGÖ-Kooperation sowie für die unter Kapitel 1.2 genannten Projekte abgedeckt. Zusätzlich wurde die Redaktionsarbeit von freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zeitlich befristet unterstützt.

Das Redaktionskernteam

- Danielle Breissler, BA (Stellvertreterin des Abteilungsleiters)
- DIⁱⁿ Andrea Fallmann (Projektassistentin)
- Mag.^a Karin Feldbauer
- Mag. Stephan Fousek (Abteilungsleiter, Chefredakteur)
- Mag.^a Carina Gigler
- Dr.ⁱⁿ med. Kerstin Lehermayr
- Mag.^a Susanne Lehrner-Haberl (bis 30. November 2025)
- Dr.ⁱⁿ med. Mag.^a pth. Alexandra Ramssl-Sauer, BA pth.
- Mag.^a Nicole Resl

Dr. med. Gerhard Weigl unterstützte die Redaktion beim Thema Labor auf Basis eines Werkvertrags.

Dr.ⁱⁿ med. Claudia Christof unterstützte die Portalredaktion mit dem Schwerpunkt der Aktualisierung von Krankheitsthemen im Rahmen eines freien Dienstvertrags.

Kolleginnen und Kollegen des FGÖ nahmen die inhaltliche Prüfung von Texten vor und lieferten Input für Themen im Bereich Gesundheitsförderung.

Neben dem fix angestellten Team und den freien Dienstnehmerinnen und Dienstnehmern war auch ein freiberuflicher Lektor auf Werkvertragsbasis für das Gesundheitsportal tätig.

3.2 Rollen und Aufgabenverteilung

Die konkreten Aufgaben der einzelnen Redaktionsmitglieder sowie deren inhaltliche Schwerpunkte sind in Tabelle 1 dargestellt. Festzuhalten ist hier, dass sich die Aufgaben der drei beschriebenen Rollen in der Praxis überschneiden. Dies ist für einen funktionierenden Redaktions-

betrieb notwendig, kann aber in den Rollenprofilen nicht gänzlich abgebildet werden, ohne redundant zu wirken. Die Redaktion arbeitet als Team, das heißt, dass gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit selbstverständlich sind und Vertretungen innerhalb der Redaktion unter der Kollegenschaft vereinbart werden. Dieses flexible Vorgehen hat sich bewährt und soll beibehalten werden.

Tabelle 1: Tätigkeiten und thematische Schwerpunkte der Mitarbeiterinnen und des Mitarbeiters im Jahr 2025

Mitarbeiter:in	Tätigkeit und thematische Schwerpunkte
Danielle Breissler	Redakteurin / Projektkoordination / stellvertretende Abteilungsleiterin Beantwortung von Leserfragen (Feedbacktool, E-Mail an Redaktionsadresse), Gesundheitsleistungen, Gesundheitsvorsorge, Untersuchungsmethoden, Microsites: Patientenmobilität, Regionale Gesundheitszentren, Gesundheitsberuferegister, Newsletter, Arbeitsfortschrittsberichte für das BMASGPK, Themenplan, Jahresbericht, Teilnahme an Jours fixes und Besprechungen mit BMASGPK und BRZ, Fotoauswahl, Erklärvideos, SEO
Karin Feldbauer	Redakteurin Krankheiten, Gesund leben (Ernährung), SEO
Stephan Fousek	Chefredakteur/Projektkoordination/Abteilungsleiter Koordination der redaktionellen Abläufe und der Aktualisierung, des Lektorats und der freien Redakteurinnen, inhaltliche und strukturelle Konzeptionierung/Weiterentwicklung des Contents, Detailplanung, Kontakt zu Inhaltspartnern, Endredaktion der Texte, Design / visuelle Konzeptionierung, Teilnahme an Jours fixes und Besprechungen mit BMASGPK und BRZ, Themenplanung, Vorbereitung und Begleitung von Verträgen; Themenbereich Bewegung; SEO, aktuelle Meldungen
Carina Gigler	Redakteurin Lebenswelten, Krankheiten, Labormedizin, Untersuchungsmethoden, ELGA, SEO
Kerstin Lehermayr	Medizinredakteurin Krankheiten, Gesund leben, Vergiftungsinformation, Newsletter, Auswahl von Fotos und Erklärgrafiken, Erklärvideos, Medizinexpertise (Inhouse-Review), SEO
Susanne Lehrner-Haberl	Redakteurin (bis Ende Nov. 2025) aktuelle Meldungen, Gesundheitsleistungen, Erklärvideos, GHP-YouTube-Kanal, KI-Tests, Betreuung LinkedIn
Alexandra Ramssl-Sauer	Medizinredakteurin Krankheiten, Psyche & Seele, Gesund leben / Lebenswelten, Lexikon, Plattform Klinische Studien in der Onkologie, Microsite Suizidprävention, Erklärvideos, Medizinexpertise (Inhouse-Review), SEO
Nicole Resl	Redakteurin Krankheiten, Gesund leben, Gesundheitsleistungen, eHealth-Servicestelle
Andrea Fallmann	Projektassistent, CMS-Arbeiten, Beantwortung von Leserfragen (Feedbacktool, E-Mail an Redaktionsadresse), Videos und YouTube-Kanal, Betreuung LinkedIn, Arbeitsfortschrittsberichte für das BMASGPK, SEO

Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

3.3 Redaktionsprozesse

Die Redaktionsprozesse im Zuge der Content-Erstellung und der Qualitätssicherung/Aktualisierung umfassen definierte Abschnitte, wobei sich die Phasen in der redaktionellen Praxis überschneiden. So laufen Expertenprüfung und Eingabe ins CMS (Content-Management-System) durchaus parallel, auch die Endredaktion wird teilweise vorgezogen. Diese Flexibilität ist notwendig, weil das Team verschiedene Aufgaben parallel erfüllt und die Arbeiten von den Themen und vom Artikeltyp abhängig sind.

Für aktuelle Meldungen gibt es einen verkürzten Prozess, der nur in Ausnahmefällen eine Expertenprüfung vorsieht. Viele aktuelle Meldungen stützen sich auf Presseaussendungen des BMASGPK oder anderer Inhaltspartner. Bei aktuellen Meldungen werden Lektorat und Endredaktion meist parallel vorgenommen.

Auch für Serviceseiten ist der Redaktionsprozess verkürzt, da hier keine Expertenprüfung erforderlich ist.

Bei der Qualitätssicherung/Aktualisierung wird in Abhängigkeit von Thema und Art der Artikel unterschiedlich vorgegangen (siehe Kapitel 4.1.1):

- Aktuelle Meldungen werden nach einer gewissen Zeit regelmäßig in den Archivordner verschoben. Aktualisierungen sind hier grundsätzlich nicht vorgesehen, es sei denn, der Beitrag wird für ein laufendes Informationsupdate bestimmter Themen genützt.
- Statische Artikel wie Lexikoneinträge oder gesunde Kochrezepte, Saisonkalender und Kräutersteckbriefe tragen kein Aktualisierungsdatum und müssen nicht im Aktualisierungsintervall regelmäßig geprüft werden. Bei Änderungsbedarf wird diesem umgehend nachgegangen.
- Bei der Qualitätssicherung/Aktualisierung wird auch innerhalb der Themen zwischen statischen und dynamischen Informationen unterschieden. So werden die Verlinkungen laufend überprüft (Link-Checker/BRZ).

4 Redaktionsbetrieb

4.1 Arbeitsplan

Im Auftrag des BMASGPK erstellt und wartet das Redaktionsteam alle redaktionellen Inhalte des Gesundheitsportals. Die Redaktion erstellt jährlich zu Jahresende einen Arbeitsplan mit den geplanten **Themen** (Landingpages, Factsheets, Microsites etc.), die im Folgejahr mit den vorhandenen Ressourcen aktualisiert oder neu produziert werden können. Darin enthalten sind auch Themenbereiche, die in Abstimmung mit anderen Abteilungen an der GÖG oder Kooperationspartnern wie z. B. medizin transparent aktualisiert bzw. neu erstellt werden.

Der Arbeitsplan 2025 wurde umgesetzt. Die redaktionelle Arbeit an den geplanten Themen wurde abgeschlossen (siehe Anhang 1: Arbeitsfortschrittsbericht 2025). Ein kleiner Teil der geplanten Themen befindet sich noch in Expertenprüfung.

Insgesamt wurden im Jahr 2025 352 Factsheets und Landingpages (exkl. Lexikon, Laborwerten und aktueller Meldungen) und 55 Laborwerteseiten aktualisiert. 27 Factsheets wurden neu veröffentlicht.

Das Sachkostenbudget wurde widmungsgemäß u. a. für Literatur, medizinische Informationsportale, Kongresse, das Adobe-Stock-Foto-Abonnement und Honorare für freie Mitarbeiter:innen (Lektor, Labormediziner, freie Redakteurin) und Kooperationspartner (medizin transparent, Medizinische Universität Graz) verwendet.

4.1.1 Qualitätssicherung/Aktualisierung

Die Qualitätssicherung/Aktualisierung der bestehenden Inhalte auf gesundheit.gv.at war auch 2025 ein wesentlicher Schwerpunkt der redaktionellen Arbeiten der Portalredaktion. Die Qualitätssicherung und Aktualisierung der Inhalte erfolgten auf Basis der Qualitätskriterien des Herausgebers und der Methodenhandbücher (Fousek 2024; Ramssl-Sauer 2023). Im Zuge der Aktualisierung wurden die Inhalte zudem unter Beachtung der Qualitätskriterien der „Guten Gesundheitsinformation Österreich“ (Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz) und einer verständlichen Sprache weiterentwickelt. Dabei wurden wieder Inhalte teilweise zusammengelegt und Informationsbereiche komprimiert, um zukünftige Aktualisierungen zu erleichtern und die Sichtbarkeit der Seiten in Onlinesuchmaschinen zu verbessern.

Zudem werden die aktualisierten Factsheets, wenn möglich, mit Erklärgrafiken oder Erklärvideos aufgewertet.

Tabelle 2: Aktualisierungsprozess

Zeitintervalle für die Aktualisierung 2025	
wenn möglich, wöchentlich	Link-Checker
jährlich	Impfungen im Überblick (Impfplan)
Vier-Jahres-Intervall	Krankheiten, Gesund leben, Gesundheitsleistungen, Diagnose & Labor
keine Aktualisierung	Gesunde Rezepte, Saisonkalender, Kräuter- & Gewürzlexikon, Gesunde Sportarten, Lexikonbegriffe, aktuelle Meldungen

Darstellung: GÖG

Aktualisierungen laut Arbeitsplan 2025

Der Aufwand für die Qualitätssicherung insgesamt wird durch die vorgegebenen Qualitätskriterien und die Intervalle der Aktualisierungen (vier Jahre) bestimmt und ist durch die Personalressourcen limitiert.

Die laufende Aktualisierung der Service-Informationen wurde im Zuge der Aktualisierungen der jeweiligen Themen durchgeführt. Statische Artikel wie Lexikoneinträge oder gesunde Kochrezepte, Saisonkalender und Kräutersteckbriefe tragen kein Aktualisierungsdatum und werden nicht regelmäßig aktualisiert. Wenn Änderungsbedarf bekannt wird, kommt die Redaktion diesem selbstverständlich nach.

In Zusammenhang mit der Qualitätssicherung/Aktualisierung wird festgehalten, dass es mit den der Redaktion zur Verfügung stehenden Ressourcen nicht möglich ist, alle Texte dem Aktualisierungsintervall entsprechend zeitgerecht zu aktualisieren.

Zeitaufwand

Im Jahr 2025 führte das Redaktionsteam Zeitaufzeichnungen in Hinblick auf die verschiedenen Arbeitsschritte durch. Für den Bereich Qualitätssicherung/Aktualisierung und neue Inhalte wurden 2025 3.052,5 Stunden im Rahmen der Leistungsanweisung und 792 Stunden im Rahmen der FGÖ-Kooperation sowie 165 Stunden für die Aktualisierungen im Bereich Labor aufgewandt (insgesamt 4.009,5 Stunden). Dies entspricht einem Zeitaufwand für Qualitätssicherung/Aktualisierung von insgesamt rund 24,3 Personenmonaten (PM). Zudem wurden 493,35 Stunden für den redaktionellen und medizinischen Review (Verständlichkeit, SEO-Kriterien, medizinische Richtigkeit etc.) sowie 394,35 Stunden für laufende Features / Services aufgewandt, z. B. Newsmeldungen, Newsletter, Foto- und Grafikauswahl (siehe Kapitel 4.1.6).

4.1.2 Neue Inhalte

Folgende neue Inhalte (Factsheets) wurden im Jahr 2025 von der Redaktion neu verfasst und publiziert:

- **Gesund leben:** Virtueller Autismus, Menstruationsprodukte im Überblick (10 Factsheets), Impfung gegen aviäre Influenza, Hormonelle Verhütung & Gesundheit, Die richtige Verhütungsmethode finden, Stress bei Kindern und Jugendlichen
- **Lexikon:** LOINC, Röntgen von Magen und Darm, Glomerulonephritis
- **Aktuelles:** 40 Newsmeldungen
- **Services:** Babys: Infos & Broschüren, Gesundheitsqualitätsportal, E-Health Codierservice, Video „Günstig und gesund essen“, Video „Portionsgrößen“, Video „Infektionserkrankungen – Ansteckung & Schutzmaßnahmen“, Video „Milch“, Video „Soja“

4.1.3 Videos, Fotos, Links

Erklärvideos werden von der Redaktion auf dem YouTube-Kanal von [gesundheit.gv.at](https://www.gesundheit.gv.at) veröffentlicht und zudem in Factsheets im passenden Themenbereich auf [gesundheit.gv.at](https://www.gesundheit.gv.at) verankert.

Kinder essen gesund: Video „Günstig und gesund essen“, Video „Portionsgrößen“, Video „Milch“, Video „Soja“

Video: Infektionserkrankungen – Ansteckung & Schutzmaßnahmen

Fotos auf dem Gesundheitsportal werden von einem externen Anbieter (Adobe Stock) angekauft und über die Sachkosten abgerechnet.

Grafiken ergänzen die redaktionellen Texte und tragen zur besseren Sichtbarkeit in Suchmaschinen bei. In der Regel werden sie über Adobe Stock lizenziert und bei Bedarf von der Redaktion angepasst. Seit 2025 arbeitet die Redaktion zusätzlich mit einer externen Grafikerin zusammen. Die Nutzungsrechte an diesen Grafiken liegen beim Herausgeber. Die Leistungen werden ebenfalls über Sachkosten abgerechnet.

Auf den folgenden Seiten wurden Grafiken des Gesundheitsportals ergänzt: Schleudertrauma, Periphere arterielle Verschlusskrankheit, Nase & Nebenhöhlen, Ohr & Gehör, Mund, Rachen & Kehlkopf, Leber: Aufbau & Funktion, Magen und Darm, Atemwege & Lunge: Basis-Info.

Links werden nach Möglichkeit wöchentlich überprüft. Der Redaktion steht dafür das sogenannte ELFI-Web (Elektronisches Leistungs- und Formularinformationssystem) zur Verfügung. ELFI-Web ist die Redaktionsoberfläche, über die Links zentral verwaltet werden können. Die in ELFI-Web gepflegten Links können auch über das Magnolia-Linkmanagement-Programm direkt in den Content-Seiten bearbeitet werden.

In der Redaktion wird überprüft, warum der Link nicht funktioniert (z. B. Seite wurde gelöscht oder Website wurde aufgelassen) und wie der Link gegebenenfalls nunmehr korrekt lautet (wenn z. B. eine URL umbenannt oder eine Website neu strukturiert wurde). Der Link-Checker ist sehr hilfreich, liefert allerdings keine hundertprozentig verlässliche Fehlersuche, d. h., im Zuge der Aktualisierung müssen die Links dennoch überprüft werden.

4.1.4 Newsletter

Die Redaktion versendet einmal monatlich einen Newsletter an ihre Abonentinnen und Abonenten. Dieser informiert über neue sowie aktualisierte Inhalte auf gesundheit.gv.at, darunter auch aktuelle Meldungen, und verlinkt direkt zu den jeweiligen Themenbereichen und Artikeln. Im Jahr 2025 umfasste der Verteiler 19.690 E-Mail-Adressen (Vorjahr: 18.735).

4.1.5 Ungeplante Arbeiten

In der Arbeitsplanung 2025 ursprünglich nicht vorgesehene, ungeplante Arbeiten erreichten im Laufe des Jahres 2025 einen Umfang von 288,75 Stunden bzw. 1,75 PM. Dazu zählen folgende Arbeiten:

- **Erstellung einer neuen Landingpage zum Thema Frauengesundheit**, inklusive der redaktionellen Einbettung von Informationen und Videos aus dem Projekt „Let’s talk Period: Menstruationsprodukte im Überblick“ (Abteilung Gesundheit, Gesellschaft und Chancengerechtigkeit der GÖG)
- **Erstellung sowie inhaltliche Überarbeitung von Broschüren** für das Projekt EVI des IAMEV der Medizinischen Universität Graz, einschließlich mehrerer Abstimmungs- und Überarbeitungsschleifen, z. B. Überarbeitung des Factsheets „Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen“ im Rahmen der Neuauflage der gleichnamigen EVI-Broschüre in Kooperation mit der Medizinischen Universität Graz
- **Überarbeitung des Themenbereichs Seltene Erkrankungen**: Umsetzung einer neuen Struktur sowie umfassende inhaltliche Aktualisierung der Darstellung der Zentren für seltene Erkrankungen in Kooperation mit der Nationalen Kontaktstelle für seltene Erkrankungen an der GÖG
- **Plattform für Gesundheit und Lebensqualität im Alter (FGÖ)**: Zusätzliche CMS-Arbeiten
- **Erstellung eines ergänzenden Factsheets zu den Ergebnissen der Userbefragung 2024**
- **Inhaltliche Ergänzung des ABC-Trainings** beim Factsheet „Psychosoziale Gesundheit in der Schule“
- **Fachlicher Austausch zur Evaluierung von Kliniksuche.at**, auch im Zusammenhang mit den Ergebnissen der Userbefragung 2024
- **Anpassungen der Navigation im Themenbereich „Wenn die Psyche Hilfe braucht“** infolge von Abstimmungen mit dem Österreichischen Suizidpräventionsportal
- **Austausch und Abstimmungen mit dem EU-Projekt EU-CIP (Cancer Info Portal)** in Zusammenarbeit mit der Abteilung Digitalisierung und Dateninfrastrukturen
- **Adaptierungen im Themenbereich „Stress und Erholung“** im Zusammenhang mit inhaltlichen Vorschlägen für Wartezimmerpräsentationen in Primärversorgungseinheiten
- **Erhöhter Aufwand für die Aktualisierung des Themenbereichs „Impfungen im Überblick“** aufgrund der Aktualisierung des Impfplans sowie **Erstellung eines zusätzlichen Factsheets zur Impfung gegen aviäre Influenza** infolge der aktuellen epidemiologischen Lage
- **Mehraufwand im Bereich der E-Health-Services (u. a. ELGA)**, bedingt durch mehrfache unterjährige Änderungen und Ergänzungen der Implementierungsleitfäden sowie Anpassungen der Speicherverpflichtungen

4.1.6 Reporting

Das quartalsweise Reporting enthält die Entwicklung der Zugriffszahlen und Inhalte (quantitativ und qualitativ). Geliefert wird dabei jeweils zu Beginn des Quartals der Arbeitsfortschrittsbericht, der die Aktivitäten der Redaktion abbildet. Am Jahresende liefern eigene Auswertungen den Überblick über die geplanten und die tatsächlich eingesetzten Arbeitsstunden.

4.2 Weitere Redaktionsarbeiten

4.2.1 SEO-Maßnahmen

Auch im Jahr 2025 setzte die Redaktion bei der laufenden Aktualisierung der Inhalte konsequent empfohlene SEO-Maßnahmen um. Dazu zählten unter anderem die Behebung von Redirect-Loops sowie 404-Fehlermeldungen, die Optimierung von Meta-Descriptions und Title-Tags sowie die Formulierung prägnanter und suchmaschinenrelevanter Zwischentitel.

Die Einhaltung zentraler SEO-Kriterien ist eine wesentliche Voraussetzung für ein gutes Ranking in Suchmaschinen – insbesondere bei Google. Ein weiterer Schwerpunkt lag daher auf der korrekten Einbindung von Grafiken und Videos in den redaktionellen Content.

Darüber hinaus wurden sowohl externe als auch interne Broken Links (sogenannte 4xx-Fehlermeldungen) systematisch behoben. Die bestehenden Canonical Tags wurden hinsichtlich ihrer Sinnhaftigkeit und Aktualität überprüft; fehlerhaft gesetzte Canonicals wurden entfernt oder korrigiert. Ziel dieser Maßnahmen war es, Indexierungsprobleme zu vermeiden und potenziellen Ranking-Verlusten entgegenzuwirken. Um das Crawling-Budget zu minimieren, wurde als weitere Maßnahme das Newsarchiv gelöscht.

4.2.2 Einsatz von KI testen

2025 wurden von der Redaktion verschiedene KI-Tools getestet, die die redaktionellen Arbeiten unterstützen, teilweise vereinfachen könnten. Weitere Anwendungsfälle wie die Erstellung von Grafiken, LL-Texten und Textübersetzungen in Fremdsprachen wurden ansatzweise getestet. Fazit: Für die Erstellung bzw. Aktualisierung qualitätsgesicherter Gesundheitsinformationen sind die Qualitätskriterien des Gesundheitsportals relevant sowie die Methodenhandbücher für die Bereiche „Krankheiten“ und „Gesund Leben“. Kein getestetes KI-Tool kann Gesundheitsinformationen erstellen, die diese Qualitätsanforderungen zuverlässig erfüllen. Die Gesundheitsinformationen müssen unter diesen Bedingungen auch in Zukunft von der Redaktion erstellt, redigiert und geprüft werden. KI kann die redaktionelle Arbeit nur bei einzelnen Arbeitsschritten unterstützen, z. B. bei Vorschlägen für einfache Formulierungen.

KI-Tools könnten eingesetzt werden, um qualitätsgesicherte, „gute“ Onlinegesundheitsinformationen in andere, „additive“ Formate umzuwandeln, z. B. fremdsprachige Texte, LL-Textvarianten, Podcasts, Social-Media-Posts und ev. Videos. „Additiv“ bedeutet, dass sie die Sichtbarkeit und

Verbreitung „guter“ Onlinegesundheitsinformationen unterstützen. Das wird von Fachleuten als Erfolgskriterium angesehen, damit die guten Gesundheitsinformationen die Bevölkerung tatsächlich erreichen und ein „Gegengewicht“ zu KI-generierten Suchergebnissen oder „Fake News“ aus sozialen Medien bilden können.

4.2.3 Mein Wegweiser

Dieses Format beschreibt acht Lebenssituationen (Lebenslagen) mit zielgruppenspezifischer Ausrichtung („Mein Wegweiser zur Lebenslage NN“) und enthält Links zu passenden, vertiefenden Informationen am Gesundheitsportal. Die Einstiegsbuttons zu den jeweiligen Lebenslagen befinden sich auf der Startseite. Fast alle Texte der Lebenslagen sind seit 2018 online, die Lebenslage „Hitze“ ist seit 2024 online.

Seitenansichten 2025 von „Mein Wegweiser“:

- „Mein Wegweiser“-Landingpage: 13.251 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Ich fühle mich krank“: 8.733 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Ich möchte gesund bleiben“: 7.451 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Ich fühle mich psychisch nicht wohl“: 5.773 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Ich möchte gesund älter werden“: 5.290 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Wir erwarten ein Kind“: 2.723 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Mein Kind ist krank“: 2.183 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Ich bin jung“: 1.694 eindeutige Seitenansichten
- Lebenslage „Ich möchte bei Hitze gesund bleiben“: 1.044 eindeutige Seitenansichten

4.2.4 Microsites auf dem Gesundheitsportal

Microsite sind Mini-Webseiten auf gesundheit.gv.at mit reduzierter Navigation und der Möglichkeit eines eigenen Headers und Logos. Insgesamt gibt es auf dem Gesundheitsportal sechs Microsites:

- **Gesundheitsberuferegister** (online seit 2018, aktualisiert 2023): Informationsseiten und Onlineregistrierung, erstellt in enger Abstimmung mit der Arbeiterkammer und dem GBR-Leitungsteam. 2025: 161.625 Seitenansichten, 55.595 eindeutige Seitenansichten
- **Kontaktstelle Patientenmobilität** auf Deutsch und Englisch (online seit 2013): Seit 31. Oktober 2013 ist die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) mit dem Betrieb der Nationalen Kontaktstelle für die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung (im Folgenden kurz „Kontaktstelle“ genannt) beauftragt. Die Kontaktstelle bietet Informationen zu Patientenmobilität und Patientenrechten in Bezug auf Gesundheitsdienstleistungen im nationalen Kontext sowie in anderen EU-Staaten. 2025: 33.535 Seitenansichten, 24.356 eindeutige Seitenansichten
- **Vergiftungsinformationszentrale** (online seit 2019): Die Microsite enthält Informationen zu Vergiftungen und deren Vorbeugung, richtigem Vorgehen im Notfall, Gefahren im Haushalt

etc. Die Informationen wurden von der Redaktion in Kooperation mit der Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) erstellt und wurden 2025 von der VIZ aktualisiert. 2025: 133.578 Seitenansichten, 44.296 eindeutige Seitenansichten

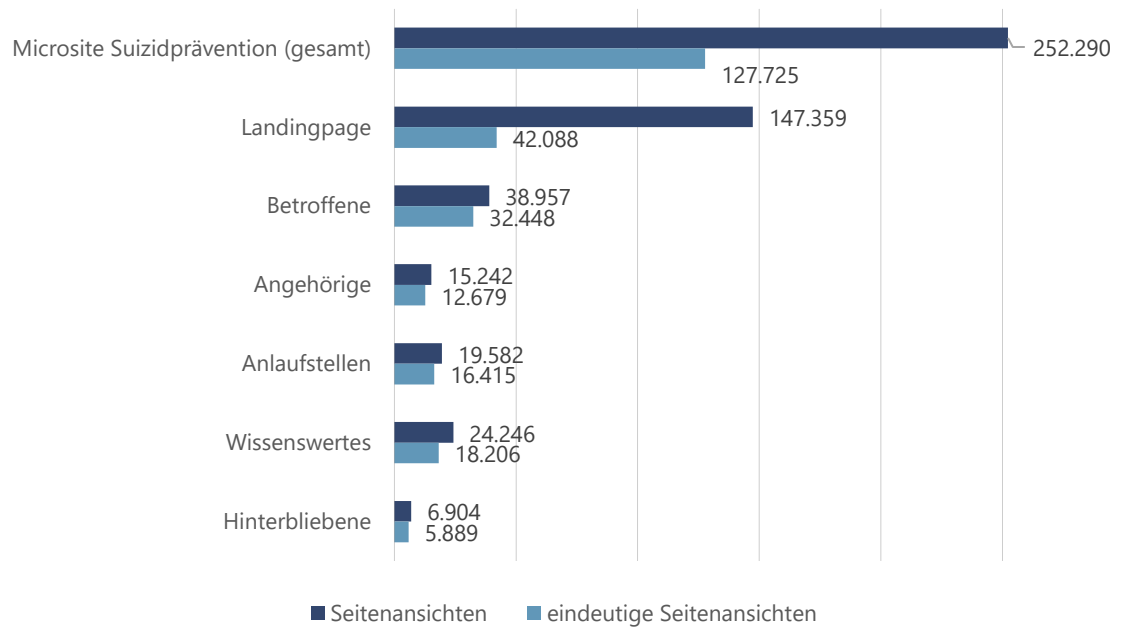
- **Primärversorgung** (online seit 2017): Die Microsite wurde 2023 in Abstimmung mit der Koordination Primärversorgung der Gesundheit Österreich GmbH umfassend aktualisiert. Sie enthält einen Link zur PVE-Landkarte mit einer Suchfunktion für regionale Primärversorgungseinheiten. 2025 erfolgten geringe Anpassungen und eine Umwandlung der Microsite in eine Landingpage. 2025: 25.261 Seitenansichten, 17.250 eindeutige Seitenansichten
- **Österreichisches Stammzellregister** (online seit 2018): Die Microsite enthält Informationen zur Stammzelltransplantation, Stammzellspende und zum Stammzellregister. Die Informationen wurden von der Redaktion in Kooperation mit dem Österreichischen Stammzellregister an der GÖG erstellt und 2025 aktualisiert. 2025: 34.119 Seitenansichten, 28.679 eindeutige Seitenansichten
- **Österreichisches Suizidpräventionsportal** (online seit 2017, teilweise aktualisiert 2023): Detailinformationen siehe Kapitel 4.2.4.1

4.2.4.1 Österreichisches Suizidpräventionsportal

Das Österreichische Suizidpräventionsportal suizid-praevention.gv.at ist in gesundheitsportal.gv.at als Microsite integriert. Es ist Teil des österreichischen Suizidpräventionsprogramms SUPRA (Suizidprävention Austria). Das Suizidpräventionsportal informiert über österreichweite Krisentelefone und Hilfsangebote sowie zu Erste-Hilfe-Tipps. Allgemeine Hintergrundinformationen über Suizid und Suizidprävention tragen zudem zur Stärkung der Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung bei. Im Tätigkeitsbericht der Redaktion Gesundheitsportal werden in der Regel jährlich die Tätigkeiten zu dieser Microsite und die Userzahlen beschrieben.

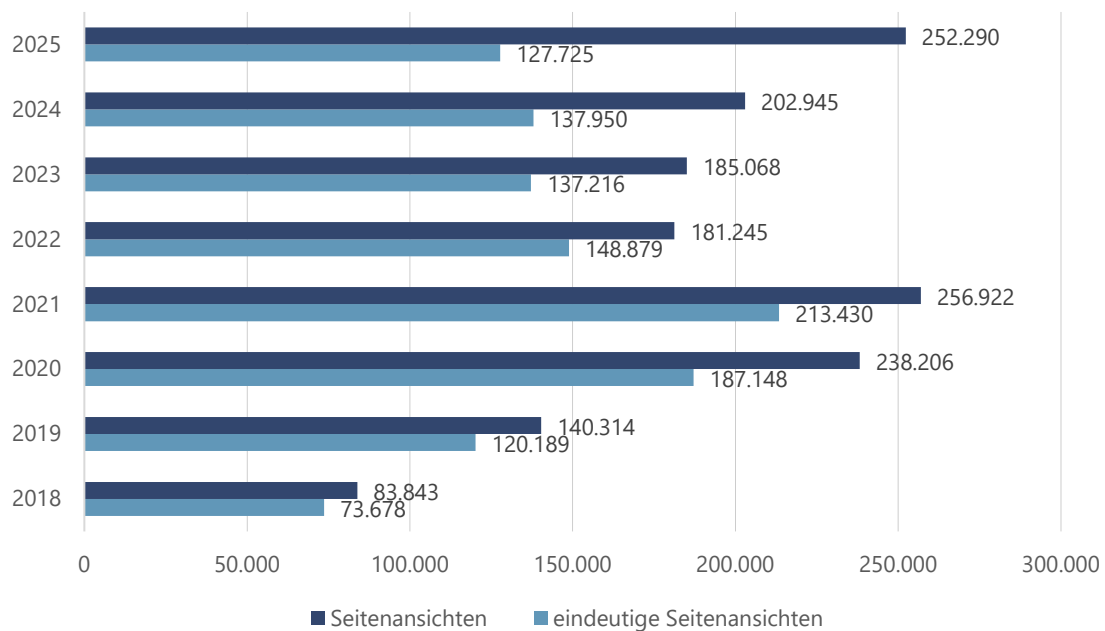
2024 erfolgte in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Suizidprävention an der GÖG eine Aktualisierung der zielgruppenbezogenen Factsheets auf dem Suizidpräventionsportal. 2025 fand nach finalen Abstimmungen zum externen Review der Factsheets durch das Kriseninterventionszentrum Wien die Freischaltung dieser Texte statt. Der Navigationsbereich „Sie suchen Anlaufstellen?“ wurde 2025 bedarfsindiziert adaptiert. Ebenso erfolgte eine Anpassung der Startseite, um den Medienleitfaden zur Berichterstattung über Suizid noch niederschwelliger verfügbar zu machen. Das Suizidpräventionsportal verzeichnete im Jahr 2025 252.290 Seitenansichten. Das entspricht einer Steigerung der Seitenansichten gegenüber dem Vorjahr um an die 24 Prozent.

Abbildung 9: Seitenansichten SUPRA-Microsite 2025



Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

Abbildung 10: SUPRA-Microsite: Seitenansichten pro Jahr seit 2018 bis Ende Dezember 2025



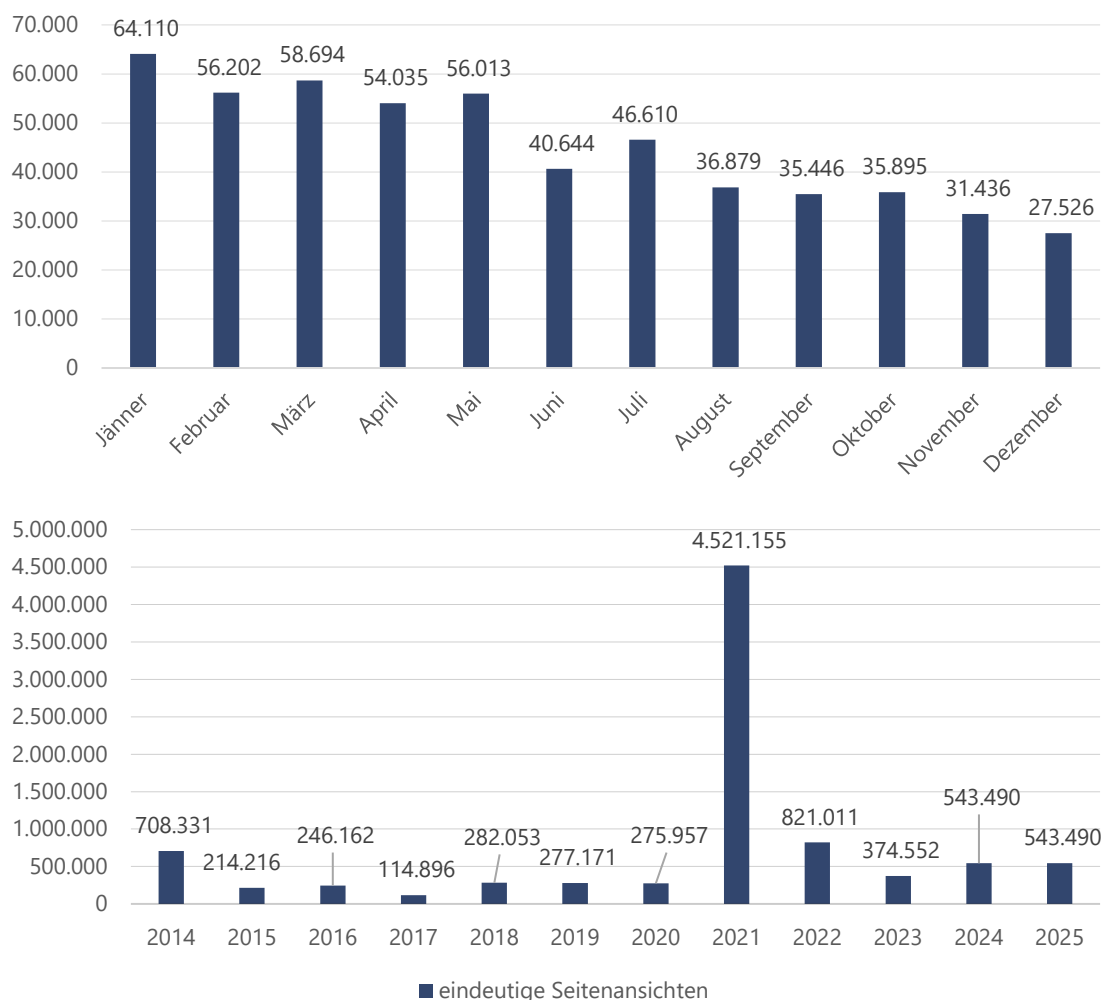
Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

4.2.5 ELGA und e-Impfpass

Das Log-in zur elektronischen Gesundheitsakte (ELGA) erfolgt über das Gesundheitsportal. Die Erklärvideos der ELGA GmbH sind in die Informationstexte eingebunden. Bei folgenden Seiten gab es 2025 Bedarf an Aktualisierungen: Informationen zu den „ELGA-Ombudsstellen“, „Broschüren & Formulare“, „ELGA: Beratung & Hilfe“, „e-Impfpass“ und „ELGA-Portal Hilfe: Login/Logout“. Die Aktualisierungen erfolgten teilweise in Abstimmung mit der ELGA GmbH.

Im Jahr 2025 gab es insgesamt 543.490 eindeutige Seitenansichten auf den ELGA-Informationssseiten inklusive e-Impfpass (2024: 586.556).

Abbildung 11: ELGA-Informationssseiten: Eindeutige Seitenansichten Jänner bis Dezember 2025 und pro Jahr 2014 bis 2025



Quelle: Matomo-Auswertung; Darstellung: GÖG

4.2.6 Laborwerte-Tabelle

Die Aktualisierung von Laborwerten ist jedes Jahr für einen Teil der Laborwerte vorgesehen. Sie erfolgt gebündelt nach den jeweiligen untergeordneten Themenbereichen. Im Jahr 2025 erfolgte die Aktualisierung von insgesamt 55 der 489 Laborwerte.

Die Laborwerte der Laborwerte-Tabelle sind technisch derart verknüpft, dass sie neben den Laborbefunden in ELGA als zusätzliche Information abgerufen werden können. Nutzer:innen können bei einem Laborbefund in ELGA durch das Anklicken eines Informationsbuttons nähere Informationen zu bestimmten Laborwerten erhalten, die auf gesundheits.gv.at bereitgestellt werden. Die Informationen zu den Verknüpfungen und die Laborwerte werden fachlich vom Labormediziner Dr. Gerhard Weigel betreut und redaktionell gewartet.

Laufende unterjährige Arbeiten ergeben sich für die Redaktion durch die Erweiterung der Einträge der Verknüpfungen im Bereich von ELGA (e-Befunde im Bereich Labor). Diese erfolgt nach fachlichem Input durch Dr. Gerhard Weigl und aufgrund der durch das BRZ zur Verfügung gestellten Information. Die Erweiterung bzw. Korrektur erfolgt laufend aufgrund der Benachrichtigung durch das BRZ und – wie bereits erwähnt – im Rahmen der Verlinkung zu Informationen auf gesundheits.gv.at, die in Sachen Laborwertebefunde in ELGA von Bürgerinnen und Bürgern in Anspruch genommen werden können. Zudem erfolgt ggf. unterjährig eine inhaltliche Adaptierung entsprechender Passagen bei einzelnen Laborwerten. Die Beantwortung etwaiger Anfragen erfolgt ebenfalls in Zusammenarbeit mit Dr. Weigl.

4.2.7 Informationen zum Thema Impfen

Die Informationen zum Thema Impfen wurden in enger Abstimmung mit der Impfabteilung des BMASGPK erstellt und sind seit 2010 auf dem Gesundheitsportal online. Die Informationen zum Basisimpfwissen (z. B.: Wie schützen Impfungen?) werden alle 4 Jahre gemäß den Qualitätskriterien aktualisiert. Die Informationen zu den allgemein empfohlenen Impfungen sowie zu den Reise- und Indikationsimpfungen werden von der Redaktion jährlich – entsprechend dem aktuellen Impfplan – aktualisiert. Dieser Bereich wurde 2025 nach dem aktuellen Impfplan aktualisiert.

Da das Gesundheitsportal das Zugangsportal zu ELGA ist und somit einen direkten Zugang zur Applikation e-Impfpass bietet, ist eine zeitnahe Aktualisierung der Impfeempfehlungen im Gesundheitsportal notwendig: Vom e-Impfpass wird direkt auf die Informationen zu den Impfeempfehlungen auf dem Gesundheitsportal verlinkt.

4.2.8 Plattform Arzneimittelsicherheit

Die Inhalte der im Bereich Professional eingerichteten Informationsplattform Arzneimittelsicherheit wurden 2025 in Abstimmung mit der zuständigen Abteilung der GÖG depubliziert.

4.2.9 Plattform Klinische Studien in der Onkologie

Die Onlineplattform Klinische Studien in der Onkologie befindet sich seit Ende Mai 2018 im Professional-Bereich des Gesundheitsportals. Im Vordergrund dieser Plattform steht die Informationsbereitstellung für Ärztinnen oder Ärzte bzw. Wissenschaftler:innen zum Thema onkologische klinische Studien. Durch das Angebot von Factsheets im allgemeinen Bereich des Gesundheitsportals können jedoch auch die Allgemeinbevölkerung bzw. Patientinnen und Patienten im Sinne einer Erweiterung der Health Literacy zum Thema Onkologie sowie klinische Studien informiert werden.

2025 erfolgte laufend wie bewährt die Umsetzung notwendiger sowie bedarfsorientierter Aktualisierungsadaptierungen bzw. Ergänzungen. Zudem fand eine gezielte Ergänzung von weiteren Links zur Unterstützung für die Suche nach einer klinischen Krebsstudie in Bezug auf Datenbanken und Forschungsnetzwerke statt.

Die Kooperation mit dem Projekt Krebsrahmenprogramm der GÖG betrifft in der laufenden Arbeit des Gesundheitsportals gängige Tätigkeiten im Zuge der Betreuung von Inhalten im Content-Management-System (CMS).

4.2.10 Einbindung von Selbsthilfegruppen

Mit der Österreichischen Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe (ÖKUSS) ist vereinbart, ausgewählte Krankheitsthemen in Abstimmung mit Selbsthilfegruppen zu aktualisieren. Für die Auswahl der relevanten Selbsthilfegruppen soll grundsätzlich die ÖKUSS-Liste der bundesweit tätigen Selbsthilfegruppen dienen. 2025 wurden folgende Informationstexte mit Selbsthilfegruppen abgestimmt:

- Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit bei Kindern: ÖSB Österreichischer Schwerhörigenbund Dachverband

4.2.11 Feedback

Die Besucher:innen von gesundheit.gv.at haben die Möglichkeit, via Feedbacktool sowie über die Mailadresse gesundheitsportal@goeg.at Fragen zu stellen, die von der Redaktion beantwortet werden.

Im Jahr 2025 gab es insgesamt 268 Bürgeranfragen (Vorjahr: 284 Bürgeranfragen) via Feedbacktool und an die Redaktionsadresse.

Antworten wurden entweder selbst recherchiert und übermittelt oder die Anfragenden wurden an das BMASGPK (Bürgerservice) oder die ELGA-Serviceline verwiesen. Bei medizinischen Fragen (z. B. Befunderklärung) verweist die Redaktion ausschließlich auf Ärztinnen und Ärzte.

4.2.12 Content-Syndizierung

Seit 2013 besteht für Gemeinden und Institutionen die Möglichkeit der Content-Syndizierung von gesundheits.gv.at-Themen auf ihren Websites. Folgende Inhalte stehen dafür bereit: Ernährung, Bewegung, Stress & Erholung, Rauchstopp, Impfen, Schwangerschaft, Geburt, Kindergarten, Schule, Gesund im Alter, Vorsorgeuntersuchung, Kassenrezepte, Anträge & Co, Ausweise & Pässe. Die technische Umsetzung der Content-Syndizierung erfolgt durch BRZ und RIS Kommunal. 2025 wurden Vorschläge für eine Erweiterung der Content-Syndizierung im Zuge der Arbeiten zur Weiterentwicklung von gesundheits.gv.at von der Redaktion erstellt. So könnte das Angebot einer Content-Syndizierung von Inhalten auf weitere Organisationen im Gesundheitsbereich, z. B. Primärversorgungseinrichtungen, ausgeweitet werden.

4.2.13 Öffentlichkeitsarbeit

2025 wurde der LinkedIn-Auftritt des Gesundheitsportals fortgesetzt. Beim European Forum for Primary Care erfolgte eine wissenschaftliche Posterpräsentation: „What can a national health portal contribute to primary care? Considerations based on the Austrian national health portal“ (Ramssl-Sauer 2025). Aufgrund fehlender Ressourcen konnte die Redaktion darüber hinaus keine gezielte Öffentlichkeitsarbeit betreiben.

4.3 Qualitätssicherung, Methoden, Expertenprüfung

In den Redaktionsprozessen ist eine umfassende Qualitätssicherung der Inhalte und eine Überprüfung der Texte vorgesehen (siehe Kapitel 4.1.1). Diese Qualitätssicherung beinhaltet sowohl Redaktions- bzw. GÖG-interne Prüfungen als auch externe Prüfungen durch Fachexpertinnen und Fachexperten sowie andere Inhaltspartner wie z. B. Ministerien, die ELGA GmbH, den Dachverband der Sozialversicherungsträger etc. Welche Expertinnen und Experten für die Prüfung herangezogen werden, ist themenabhängig.

Für die inhaltliche Prüfung werden u. a. Expertinnen und Experten aus GÖG-Expertengremien, Fachgesellschaften oder Kliniken kontaktiert. Die Suche nach geeigneten Fachleuten (in allen Bereichen) ist zum Teil sehr zeitaufwendig. Die Expertinnen und Experten werden am Ende des von ihnen geprüften Factsheets genannt.

4.4 Inhaltspartner und Kooperationen

Mit der AGES besteht seit Beginn des Projekts Kontakt und inhaltlicher Austausch. 2025 wurde von der AGES in Kooperation mit der Redaktion Gesundheitsportal das Video „Infektionserkrankungen: Ansteckung & Schutzmaßnahmen“ erstellt und auf YouTube veröffentlicht.

Mit dem **Department für Evidenzbasierte Medizin und Evaluation der Universität für Weiterbildung Krems** besteht seit dem Jahr 2011 eine Linkpartnerschaft. Zudem aktualisierte das Department für Evidenzbasierte Medizin und Evaluation 2025 im Auftrag der Redaktion Gesundheitsportal Themen im Bereich „Komplementärmedizin“.

Das **Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung (IAMEV)** der Med Uni Graz stellt im Projekt EVI (evidenzbasierte Informationen) zu ausgewählten Behandlungslässen Qualitätsbewertungen zur Verfügung. 2025 stellte die Redaktion für EVI überarbeitete Informationen zu den Themen „Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen“ und „Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen“ bereit. Zudem wurden die Informationen „Harnwegsinfekt“ und „Koronare Herzkrankheit“ für EVI bereitgestellt.

Mit der **ELGA GmbH** besteht ein inhaltlicher Austausch zu relevanten Themenbereichen.

Weitere Institutionen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen stehen der Redaktion bei Fragen und im Rahmen der Expertenprüfung unterstützend zur Seite, z. B. Patientenanwaltschaft, Arbeiterkammer, ARGE Selbsthilfe, AUVA, Die Umweltberatung und Ministerien.

4.5 Zusammenarbeit mit BMASGPK und BRZ

Die Redaktion steht mit dem BMASGPK als ihrem Auftraggeber und dem BRZ als technischem Partner in regelmäßigem Kontakt. In monatlichen Jours fixes mit dem BMASGPK und dem BRZ werden der aktuelle Stand und die nächsten Schritte besprochen.

Das Arbeitsprogramm für das jeweils folgende Jahr erstellt die Portalredaktion in Abstimmung mit dem Fonds Gesundes Österreich (FGÖ) und dem Auftraggeber (BMASGPK) am Jahresende. Im Zuge der Qualitätssicherung/Aktualisierung relevanter Themen ist die Redaktion mit den Fachabteilungen im BMASGPK in Kontakt. Die geplanten Arbeiten der Redaktion im Auftrag des FGÖ umfassen Aktualisierungen von „Gesund leben“-Themen sowie die Bearbeitung definierter Schwerpunkte des Rahmenarbeitsprogramms bzw. der Programmlinien.

Auch mit dem BRZ findet ein regelmäßiger Austausch außerhalb der Jours fixes statt. So wendet sich die Redaktion bei Problemen, Unklarheiten oder Verbesserungsvorschlägen bezüglich CMS an e-health-sc@brz.at.

4.6 Mitarbeit beim Projekt: Zertifizierung von Anbietern Guter Gesundheitsinformationen

2024 wurde vom Kompetenzzentrum Gesundheitsförderung und Gesundheitssystem der GÖG im Rahmen der Agenda Gesundheitsförderung ein Rahmenkonzept für eine Zertifizierung von Anbieterinnen und Anbietern digitaler Gesundheitsinformationen entwickelt. 2025 wurden weitere

Schritte für die Umsetzung in Österreich und im deutschsprachigen DACH-Raum gesetzt. Ein Vertreter der Redaktion Gesundheitsportal wurden in den Advisory Board eingeladen und nahm 2025 an der konstituierenden Sitzung teil.

4.7. Mitarbeit in der AG GGI der ÖPGK

Auch 2026 nahm ein Team-Mitglied der Redaktion Gesundheitsportal an Treffen der Arbeitsgruppe Gute Gesundheitsinformation (AG GGI) der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK) teil.

5 Ausblick

5.1 Arbeitsplanung 2026

Die Arbeitsplanung 2026 für die Arbeiten der „Redaktion Gesundheitsportal“ aus den Mitteln der Rahmenleistungsanweisung des BMASGPK samt FGÖ-Kofinanzierung wurde in Abstimmung mit dem BMASGPK und mit dem FGÖ festgelegt. Die Übermittlung eines ersten Vorschlags der Arbeitspakete an das BMASGPK und den FGÖ erfolgte im Dezember 2025. Darin sind vor allem die geplanten Themen gelistet. Anpassungen der Arbeitsplanung bzw. der Arbeitspakete der Leistungsanweisung sind auf Wunsch des BMASGPK unterjährig möglich.

Im Jahr 2026 wird der Schwerpunkt der redaktionellen Arbeit wieder auf der **Qualitätssicherung/Aktualisierung der Inhalte**, vor allem im Themenbereich Krankheiten, liegen. Mit den bereitgestellten Mitteln kann, wie in den Vorjahren, nur ein Teil der erforderlichen Aktualisierungsarbeit durchgeführt werden, die aufgrund des Aktualisierungsintervalls von vier Jahren anfiel. Eine **Konsolidierung** des gesamten Themenangebots ist erforderlich. Dafür soll ein **Gesamtthemenplan** mit dem BMASGPK erarbeitet werden.

Die Redaktion wird auch 2026 durch freie Mitarbeiter:innen unterstützt, um das Aktualisierungsdefizit zu begrenzen. Bei der Aktualisierung wird, wenn möglich, eine Zusammenlegung von Inhalten angestrebt. Dies soll die Sichtbarkeit der Themen in Suchmaschinen und die Qualität der Gesundheitsinformationen auf dem Portal unterstützen. Zudem soll dadurch auch die Aktualisierung durch die Redaktion erleichtert und der Aktualisierungsaufwand gesenkt werden.

2026 soll die **Produktion von Grafiken** oder anderen audiovisuellen Formate ausgebaut werden. Diese Formate sind wichtiges Kriterium für Qualität und Benutzerfreundlichkeit von Onlinesgesundheitsinformationen. Grafiken, deren Nutzungsrechte bei der Redaktion bzw. beim Medieninhaber liegen, könnten für eine Content-Syndizierung einfach zur Verfügung gestellt werden. Dafür soll in der Redaktion eine entsprechende Expertise aufgebaut und Personal damit betraut werden. Im Gesamtthemenplan werden Vorschläge für Grafikergänzungen zu den Themen vorgenommen. Dies ermöglicht eine Abschätzung des voraussichtlichen Umfangs. Voraussetzung für die Grafikproduktion ist die Entwicklung eines einheitlichen Erscheinungsbildes. Die Produktion könnte extern oder redaktionsintern durchgeführt werden. Passende KI-Tools müssten getestet und angeschafft werden.

Dokumentation und Reporting werden wie im Jahr 2025 fortgesetzt. Den Monatssaldo des Sachkostenkontos liefert die Buchhaltung der GÖG.

Die **Qualitätskriterien des Gesundheitsportals** (im Bereich „Über uns“) sollen 2026, in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Gesundheitsförderung und Gesundheitssystem, überarbeitet werden. Die Zusammenarbeit bietet die Möglichkeit, die im Kompetenzzentrum betreuten Qualitätskriterien der Guten Gesundheitsinformation zu berücksichtigen, ebenso Kriterien einer zukünftigen Qualitätszertifizierung.

Für die Weiterentwicklung von gesundheit.gv.at können 2026 zusätzliche Arbeiten anfallen, die eine separate Beauftragung erfordern.

Voraussichtlich Ende 2026 wird die Redaktion dem BMASGPK die Themenplanung 2027 übermitteln.

5.2 Weiterentwicklung von gesundheit.gv.at

Sowohl die zunehmende Konkurrenz an Onlinegesundheitsportalen in Österreich und im deutschsprachigen Ausland als auch deren technische und inhaltliche Weiterentwicklung, die von neuen Suchmaschinenfeatures und KI getrieben ist und auch im Kontext integrierter Kommunikation mit Social-Media-Aktivitäten vonstattengeht, bleiben Herausforderungen für das Gesundheitsportal.

Das Gesundheitsportal hat sich eine **hohe Bekanntheit und Sichtbarkeit** in Onlinesuchmaschinen erarbeitet. Um diese Werte zu erhalten, ist eine **Weiterentwicklung der Inhalte** notwendig. Dies zeigen Vergleiche mit ähnlichen Gesundheitsportalen in Deutschland und Österreich, aber auch Empfehlungen von Expertinnen und Experten aus dem Bereich Onlinesuchmaschinenoptimierung (SEO).

Der (noch hohe) Wert von gesundheit.gv.at kann auch Synergien im Zusammenhang mit geplanten Maßnahmen der Zielsteuerung-Gesundheit dienen – vor allem bei den Themen **E-Health** und **Patientenwege** –, um insgesamt einen höheren Nutzen für die Bevölkerung zu schaffen. Das Gesundheitsportal bietet eine optimale Plattform für die Weiterentwicklung von ELGA bzw. E-Health-Services als **zentrales Zugangsportal**.

Im Kontext der Zielsteuerung-Gesundheit sieht die Weiterentwicklung von gesundheit.gv.at eine Stärkung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung, die Umsetzung des Prinzips „digital vor ambulant vor stationär“ sowie eine klarere Strukturierung von Patientenwegen vor. 2025 wurden **Arbeiten zur Weiterentwicklung von gesundheit.gv.at** im Projekt „Portalservices Errichtung 2025“ unter Leitung der Abteilung Digitalisierung und Dateninfrastrukturen der GÖG vorgenommen und Vorschläge für Maßnahmen erstellt. Dazu wurde von der Redaktion Gesundheitsportal für einen **Ausbau des Content-Syndizierungsangebots** ein Grobkonzept mit Vorschlägen zur Umsetzung erstellt. Zudem erarbeitet die Redaktion Gesundheitsportal erste Vorschläge für einen **Gesamtthemenplan zur Konsolidierung des Contents**.

Weitere mögliche Arbeitspakete im Rahmen der Weiterentwicklung wären – neben dem Ausbau von Grafiken – die Erstellung von Gesundheitsinformationen zur Unterstützung des **Selbstmanagements** von Beschwerden bzw. leichten Erkrankungen (Stichwort: Laienversorgung) und Informationen mit einer **Wegweiserfunktion** (Stichwort: Patientenorientierung). Diese Informationen könnten auch in Fremdsprachen mehrsprachig und/oder in leichter Sprache angeboten werden. Für die Umsetzung ist ein Arbeitsauftrag des BMASGPK erforderlich.

Literatur

Fousek, Stephan (2024): Methodenhandbuch zum Themenbereich „Krankheiten“ auf www.gesundheit.gv.at. Hg. v. Österreich, Gesundheit, Wien

Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz Umfrage zu Online-Diensten als Informationsquelle [online]. Gesundheit Österreich GmbH. <https://oepgk.at/umfrage-zu-online-diensten-als-informationsquellen/> [Zugriff am 13.01.2026]

Ramssl-Sauer, Alexandra (2023): Methodenhandbuch zum Themenbereich "Gesund leben" auf www.gesundheit.gv.at. Hg. v. Österreich, Gesundheit, Wien

Ramssl-Sauer, Alexandra (2025): What can a national health portal contribute to primary care? Considerations based on the Austrian national health portal. Poster. EFPC 2025 Vienna Conference "Playing the symphony of interprofessional primary care: harmonizing research and practice". 8. September 2025, Wien

Anhang 1: Arbeitsfortschrittsbericht 2025

Gesundheitsportal - Monatsberichte 2025														
Gegenstand / Thema	Jan	Feb	Mrz	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept	Okt	Nov	Dez	Anmerkung	
Themen bzw. Themenbereiche 2025														
Wartung und Erweiterung														
Newsletter		1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	
Aktuell-Meldungen		3	2	4	3	4	3	5	3	4	4	3	2	
Lexikon (Begriffe ohne Synonyme)			1	1			2	2	2	1		1	3	Aktualisierung Quellenverzeichnis Lexikon; LOINC (NEU); Lexikon: Quellenverzeichnis; Neu: Deprivation; Fettleber; Neu: Röntgen von Magen und Darm; Metabolische Einheit; Hepatische Enzephalopathie; Lexikon: Quellenverzeichnis; Broteinheit, Kohlenhydrateinheit, Akutes Koronarsyndrom, Abdomen; Neu: Glomerulonephritis; Lexikon: Quellenverzeichnis;
Fragen und Antworten		17	35	28	25	25	16	16	19	20	20	22	25	Anfragen via Feedback-Tool und gesundheitsportal@goeg.at
SoMe (LinkedIn)		5	3	3	6	4	2	1	2	2	1	1	1	
Gesund leben														
Bewegung							2							Abnehmen mit Bewegung und Ernährung; Energieverbrauch und Muskularbeit;
Eltern & Kind					1	14		2						Schreiambulanzen; 13 FS zum Thema Geburt + QV: Baby-friendly Hospitals; Fehlgeburt und Totgeburt; Neugeborenenuntersuchung; Anonyme Geburt und Babyklappe; Komplikationen bei der Geburt; Geburt: Unterstützende Maßnahmen; Kaiserschnittgeburt; Frühgeburt; Geburt; Geburt eines Kindes - Infos zum Geburtsablauf; Gut vorbereitet zur Geburt; Wahl des Geburtsortes; Schwangerschaft und Geburt bei Zwillingen und Mehrlingen; Neu: Virtueller Autismus + QV;
Ernährung						5	9							Fasten + QV; Vegane Ernährung; Vegetarische Ernährung - Vegetarismus + QV; Fette - gesättigte und ungesättigte - Transfettsäuren; Kohlenhydrate und Ballaststoffe; Grundumsatz - Energiebedarf, Kalorien; Flüssigkeitsbedarf - soviel soll man trinken; Glykämischer Index - Glykämische Last - Anstieg Blutzucker; Eiweiß - Protein; Body-Mass-Index (BMI) - BMI berechnen; QV Ernährung;
Frauengesundheit										11		2		NEU: 10 FS in verschiedenen Sprachen Let's talk Period - Menstruationsprodukte im Überblick + QV; Weiblicher Zyklus + QV;
Gendermedizin					1									Gesundheit: Geschlechtliche Unterschiede;
Gesund im Alter									13					LP Ernährung im Seniorenalter; Ernährung Senioren - Essen im Alter + QV; Mangelernährung im Alter + QV; Kau- und Schluckbeschwerden im Alter + QV; Trinken im Alter + QV; Verdauungsprobleme im Alter + QV; Bewegung im Alter - Gesunde Bewegung im Alter + QV;
Gesunde Lebenswelten	1						2			2				Gesunder Übergang in die Pension; Soziale Beziehungen und Gesundheit + QV; Lernen & Lernschwäche + QV;
Gesundheitsvorsorge	24					2	2			18				24 FS Aktualisierung der Impftexte; NEU: Impfung gegen aviäre Influenza (Vogelgrippe) + QV; Impfung gegen Herpes Zoster; Pneumokokken - Impfung; Impfungen für Erwachsene; Impfung gegen Respiratorisches Synzytial-Virus (RSV); Impfung gegen Varizellen (Windpocken, Feuchtblattern); Tetanus-Impfung (Wundstarrkrampf); Impfung gegen Rotaviren - Schluckimpfung; Impfung gegen Kinderlähmung; Pneumokokken - Impfung; MMR-Impfung - Impfung gegen Masern, Mumps, Röteln; Impfung gegen Keuchhusten - Pertussis; Impfung gegen Herpes Zoster; Grippeimpfung; Impfung gegen FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis; Impfung gegen Hepatitis B; Impfung gegen HPV; Impfung gegen Diphtherie; Corona-Schutzimpfung; HiB-Impfung - Haemophilus influenzae Typ B (HiB); Impfung gegen Meningokokken;

Gesundheitsportal - Monatsberichte 2025														
Gegenstand / Thema	Jan	Feb	Mrz	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept	Okt	Nov	Dez	Anmerkung	
Themen bzw. Themenbereiche 2025														
Kids & Teens														
Partnerschaft, Sexualität & Verhütung				18	2									Verhütungsmittel im Überblick + QV; Kupferspirale - Kupferkette; Kondom - Anwendung und Zuverlässigkeit; Vaginalring; Die Pille - Antibabypille; Dreimonatsspritze; Hormonimplantat; Femidom - Kondom für die Frau; Verhütungspflaster; Vasektomie - Sterilisation des Mannes; Sterilisation Frau - Unterbindung; Pille danach - "Notfallpille"; Spirale danach; Natürliche Familienplanung; Diaphragma; Minipille - Unterschiedliche Präparate; Hormonspirale; Hormonelle Verhütung & Gesundheit; Die richtige Verhütungsmethode finden;
Psyche & Seele										8				Psyche: Was ist das? + QV; Die Welt der Gefühle + QV; Hochsensibilität + QV; Träumen: Was ist das? + QV;
Stress & Erholung	2			2										Stress bei Kindern und Jugendlichen + QV (Neu); Achtsamkeit; QV Stress & Erholung;
Suizidprävention						2								QV SUPRA; SUPRA Broschüren, Downloads & Links;
Umwelt & Gesundheit														
Krankheiten														
Abhängigkeit & Sucht														
Allergien												2		Hausstaubmilbenallergie + QV;
Atemwege & Lunge						2		2				2		Pleuraerguss + QV; Lungenemphysem + QV; Sarkoidose + QV;
Augen									4					Schwachsichtigkeit + QV; Schielen bei Kindern + QV;
Behinderungen														
Beruf & Krankheiten														
Bewegungsapparat										2				Axiale Spondyloarthritis + QV;
Blut									6		2			Megaloblastäre Anämie + QV; Eisenmangelanämie + QV; Anämie bei chronischer Erkrankung + QV; Hämophilie + QV;
Gehirn & Nerven			4	4				2	1					Gehirn und Nerven: Basisinfo + QV; Schleudertrauma + QV; Migräne + QV; Kopfschmerzen + QV; Medikamente bei Demenz - Demenz behandeln + QV;
Hals, Nasen & Ohren					2		2				2	8		Reflexsstörungen + QV; Schnarchen - Ursachen, Symptome, Behandlung + QV; Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit bei Kindern + QV; Ohr & Gehör + QV; Nase & Nebenhöhlen + QV; Mund, Rachen & Kehlkopf + QV; Nasenbluten + QV;
Haut, Haare & Nägel								6		3				Akne + QV; Akne: Behandlung; Psoriasis (Schuppenflechte) + QV; Psoriasis: Behandlung; Neurodermitis (Atopische Dermatitis) + QV; Neurodermitis: Behandlung;
Herz, Kreislauf & Gefäße			3						2					Lymphangitis + QV; Lymphödem; Periphere arterielle Verschlusskrankheit - pAVK + QV;
Infektionen und Immunsystem							3			2				Zecken entfernen - So macht man es richtig; Zeckenstiche verhindern - So schützen Sie sich & Kinder; FSME - Zeckenkrankheit; Hygienetipps zum Schutz vor Infektionen + QV;
Kinderkrankheiten														
Krebserkrankungen												4		Leukämie (Blutkrebs) - Ursachen, Formen, Behandlung + QV; Therapie der chronischen Leukämie; Therapie der akuten Leukämien (AML, ALL);
Leber								12	16					Leber: Aufbau & Funktion + QV; Hepatitis Allgemein + QV; Hepatitis A + QV; Hepatitis B + QV; Hepatitis C + QV; Aszites - Bauchwassersucht + QV; QV Leberzirrhose; QV Portale Hypertension - Pfortaderhochdruck; Portale Hypertension - Pfortaderhochdruck; Leberzirrhose;
Mund & Zähne														
Nieren und Harnblase				4										Chronische Nierenkrankheit + QV; Akutes Nierenversagen + QV;

Gesundheitsportal - Monatsberichte 2025															
Gegenstand / Thema	Jan	Feb	Mrz	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept	Okt	Nov	Dez	Anmerkung		
Themen bzw. Themenbereiche 2025															
Notfälle und Erste Hilfe															
Psyche					2							4		Orthorexie - Übertrieben gesund essen + QV; ADHS bei Kindern und Jugendlichen + QV; ADHS bei Erwachsenen + QV;	
Seltene Erkrankungen															
Sexualorgane & Hormone															
Stoffwechsel und Hormone	2													Hormone: Basis-Info + QV;	
Verdauungsorgane			2						2		2			Gastritis + QV; Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür + QV; Funktionelle Dyspepsie (Reizmagen) + QV;	
Vergiftungen															
Verletzungen & Verbrennungen												16		Skidaunen - Verletzung inneres Seitenband Daumen + QV; Speichenbruch im Handgelenk - distale Radiusfraktur + QV; Ausrenkung des Ellenbogengelenks, Ellenbogenluxation + QV; Schlüsselbeinbruch - Diagnose, Behandlung + QV; Schleimbeutelentzündung, Bursitis +QV; Verletzungen im Schultergelenk - Akromioklavikulargelenk +QV; Tennisarm, Golferellenbogen, Epicondylitis humeri + QV; Schulterausrenkung - Schulterluxation + QV;	
Diagnose & Labor															
Laborbefund															
Laborwerte-Tabelle						60					30	26		60 Laborwerte; Aktualisierung von 29 FS zu Laborwerten + QV; Aktualisierung von 26 FS zu Laborwerten;	
Untersuchungen						14	10			2				Röntgenuntersuchung + QV; Hysterosalpingografie + QV; Arterielle Angiografie und Koronarangiografie + QV; Myelografie - Untersuchung von Wirbelkanal und Rückenmark + QV; Urografie + QV; Kontrastmittel - Einsatz in der Radiologie + QV; Pleurapunktion + QV; Röntgenuntersuchung; Arterielle Angiografie und Koronarangiografie; Myelografie - Untersuchung von Wirbelkanal und Rückenmark; Kontrastmittel - Einsatz in der Radiologie; CT - Computertomografie + QV; Urografie; MRT - Magnetresonanztomografie + QV; Hysterosalpingografie; Laryngoskopie - Kehlkopfspiegelung + QV;	
Gesundheitsleistungen															
Arztbesuch					1							2		Überweisung zum Facharzt; Kinderarztbesuch + QV;	
Elektronische Gesundheitsakte (ELGA)			1	7	1		2	1						ELGA: Hilfestellung für ELGA-Gesundheitsdiensteanbieter; ELGA-Ombudsstelle; ELGA: eBefund; ELGA GmbH; ELGA: Login und Teilnahme gestalten; Elektronischer Impfpass (eImpfpass); ELGA: eMedikation; ELGA: Was ist das?; Erklärvideos zum ELGA-Portal; ELGA: Hilfestellung für ELGA-Gesundheitsdiensteanbieter; ELGA: eBefund; Login/Hilfe: Vertretungsregelung/Vollmachten;	
Gesundheitsberufe															
Gesundheitsberuferegister				1										Registrierungsbehörde Arbeiterkammer;	
Gesundheitsförderung und Gesellschaft					1									Netzwerk Gesunde Städte;	
Gesundheitswesen															
Gutachten															
Heilbehelfe & Hilfsmittel	1		1											Heilbehelfe & Hilfsmittel; QV Prothesen;	

Gesundheitsportal - Monatsberichte 2025														
Gegenstand / Thema	Jan	Feb	Mrz	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept	Okt	Nov	Dez	Anmerkung	
Themen bzw. Themenbereiche 2025														
Hospiz- und Palliativversorgung														
Institutionen	1			1					1		1			Europäische Union; Gesundheitsministerium; ELGA GmbH; Patientenanwalt - Adressen - Zuständigkeiten;
Kinderarztbesuch														
Komplementärmedizin												1		Osteopathie;
Krankenhausaufenthalt														
Medikamente				11										Medikamente - alle Infos (LP); Antibiotikaresistenz - Was ist das?; Genderaspekte bei Arzneimitteln; Arzneimittel: sicher und wirksam behandeln; Klinische Prüfung von Arzneimitteln; Die Gebrauchsinformation eines Arzneimittels; Medikamente aus dem Internet; Medikamente aus dem Internet; Checkliste Hausapotheke; QV Medikamente; Rezept - e-Rezept - Gültigkeit;
Narkose & Operation														
Österreichisches Stammzellregister						2								LP Österreichisches Stammzellregister; Stammzellregister: Patienteninfos;
Patientenrechte														
Plastische Chirurgie														
Primärversorgung												2		Fragen und Antworten zur Primärversorgung; Entwicklungen in der Primärversorgung;
Prothesen				3										Prothesen + QV; Endoprothesen: Was erwartet mich nach der Operation?;
Rehabilitation & Kur														
Transfusion														
Transplantation														
Services														
Beratung & Hilfe				2	1	1			1			1		Beratungs- und Impfstellen in den Bundesländern; Verhütung Beratung - First Love, Jugendinfo; ELGA: Beratung & Hilfe; Ernährung Beratung und Angebote;
Broschüren und Formulare		1		2		8	1	3	1	1		1		Gesundheitswesen: Broschüren & Publikationen; Medikamenten Einnahmeplan; Verhütung Broschüren und Infomaterial; Frühe Kindheit Broschüren und Links; Senioren Ernährung Infomaterial; (Wild-)Kräuter Broschüren und Infomaterial; Kindergarten Downloads; Ernährung & Beruf - Downloads; Ernährung Broschüren und Infomaterial; Schule Ernährung Infomaterial; Ernährung von Kindern: Rezepte und Broschüren; Ernährung in Schwangerschaft, Stillzeit, Babys: Infos & Broschüren; Soziale Netzwerke Infomaterial; Gesundheitsberufe: Broschüren & Downloads; Gesundheitsdiensteanbieter; Lebenswelt Beruf: Broschüren; Gesund im Alter: Broschüren; Nikotinsucht / Rauchstopp;
Gesundheitsatlas														
Gesundheitsqualitätsportal					1									Neu: Gesundheitsqualitätsportal;
Gesundheitssuchen	1			1										Medikamentensuche; Sozialversicherungsträger;
Kontaktstelle Patientenmobilität				1										Aktuelles;
Leichter Lesen				4										Meine Gesundheit fördern einfach erklärt; Ernährung einfach erklärt; Bewegung einfach erklärt; Wohlbefinden einfach erklärt;
MyHealth@EU	1	1	1											MyHealth@EU; e-Health Codierservice (NEU);
Notrufnummern & Hotlines		1												Ärztendienst 141;
Österreichische Projektlandkarte														

Gesundheitsportal - Monatsberichte 2025																								
Gegenstand / Thema	Jan	Feb	Mrz	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept	Okt	Nov	Dez	Anmerkung											
Themen bzw. Themenbereiche 2025																								
Professional	2	2	3	1		2	1				2	2	Plattform Onkologie: Kongresskalender & Fortbildungen zu klinischen Krebsstudien; QSP: Peer werden; QSP Kontakt-Aktuelles; ELGA-CDA-Implementierungsleitfäden; OID-Verwaltung; QSP: Kontakt und Aktuelles; Kann ich ein Peer werden?; QSP: Kontakt und Aktuelles; Kann ich ein Peer werden?; QSP: Kontakt und Aktuelles; QSP - FAQs; Kann ich ein Peer werden?; QSP: Kontakt und Aktuelles; Kann ich ein Peer werden?; QSP: Kontakt und Aktuelles;											
Quizzes & Tools						2							Tool: Lebensmittellupe; Ernährungsrechner: Kalorien, BMI & Co.;											
Videos	2	1						2					Video - Günstig und gesund essen (NEU); Video - Portionsgrößen (NEU); Infektionserkrankungen - Ansteckung & Schutzmaßnahmen (NEU); Video - Milch (NEU); Video - Soja (NEU);											
Wetter & Umwelt					1								Gesundheitswetter & Klima;											
Über uns																								
Qualitätskriterien				1									Datenschutzerklärung;											
Sonstiges				2								1	Kontakt; Impressum;											
Hilfe																								
			1										Aktuelle Browsereinstellungen;											
Aktualisierte Seiten (exkl. Lexikon, Aktuelles)	33	4	5	2	15	0	66	2	29	3	##	3	25	0	24	2	47	0	37	11	39	0	74	0
Aktualisierte Themen und Themenbereiche	498																							
Neue Themen und Themenbereiche	27																							